

Radebeuler Amtsblatt



Die Masken der Musen

Das 13. Internationale Wandertheaterfestival lädt zum Weinfest zur »Maskerade«

Wenn sich der Sommer dem Ende und die Sonne wieder tiefer zur Erde neigt, wird es für die Winzer Zeit, den reifen Trauben kostbaren Wein abzuringen, um dann im milden Licht der letzten Septembertage leere Gläser zu füllen. Man mag streiten, was älter ist – diese Verwandlung oder jene auf dem Theater – zum 18. Herbst- und Weinfest in Radebeul-Kötzschenbroda kommt beides so zusammen, als ob es von jeher zusammengehörte. Diesen Gedanken würdigend, besinnt sich das Weinfest seit etlichen Jahren immer wieder auf seine dionysischen Ahnen und ist nun bereits zum 13. Mal zugleich ein internationales Wandertheaterfestival mit ausgesprochen illustren Gästen.

Feierte man im vergangenen Jahr unter dem Motto »Williams Erben« shakespeare'sche Raffinesse in all ihrer Vielfalt, regiert in diesem Jahr vom 26. bis zum 28. September die »Maskerade«, wobei sich das Theater auf unerhört aufregende Weise an den eigenen archaischen Wurzeln packt. Zu diesem Zwecke wurden Maskentheatergruppen und -künstler aus der ganzen Welt eingeladen, um den Facettenreichtum des weitgefassen und immer wieder aufregenden Genres mit den unterschiedlichsten Aufführungen und Hapenings zu feiern und den Besuchern ein ganz besonderes Erlebnis zu bereiten. Dem Maskenspiel zusehen oder selbst in eine Maske schlüpfen – für Groß und Klein wird alles Erdenkliche geboten. Während etwa die Theaterfirma Erfurt auf der Bühne germanische Götter auferstehen lässt, erinnert das polnische Theater Klinika Lalek mit riesigen Masken an alte slawische Schamanenkulte und bringen die einzigartigen Habbe & Meik Maskenspiel als grandiose Slapstick-Kunst aufs Weinfest. Recyclingartist Richard von Gigantikow zaubert einen begehbaren Skulpturenpark und die mongolische Volksmusik- und

Ethno-Jazz-Gruppe Khuk Mongol belebt das Geschehen mit original asiatischem Flair.

Die Tradition des Maskenspiels reicht bis zu den magischen Ritualen unserer ältesten Urahnen zurück. Am Anfang waren die Schamanen, die mit Masken Kontakt zur »anderen« Welt aufnahmen und Jägern, die, gekleidet in Tiermasken, ihre ausgemachte Beute beschworen. In dem klassischen griechischen Theater der Antike fand das Maskenspiel erstmals zu einer »kultivierten« Form, bevor es in der populären italienischen

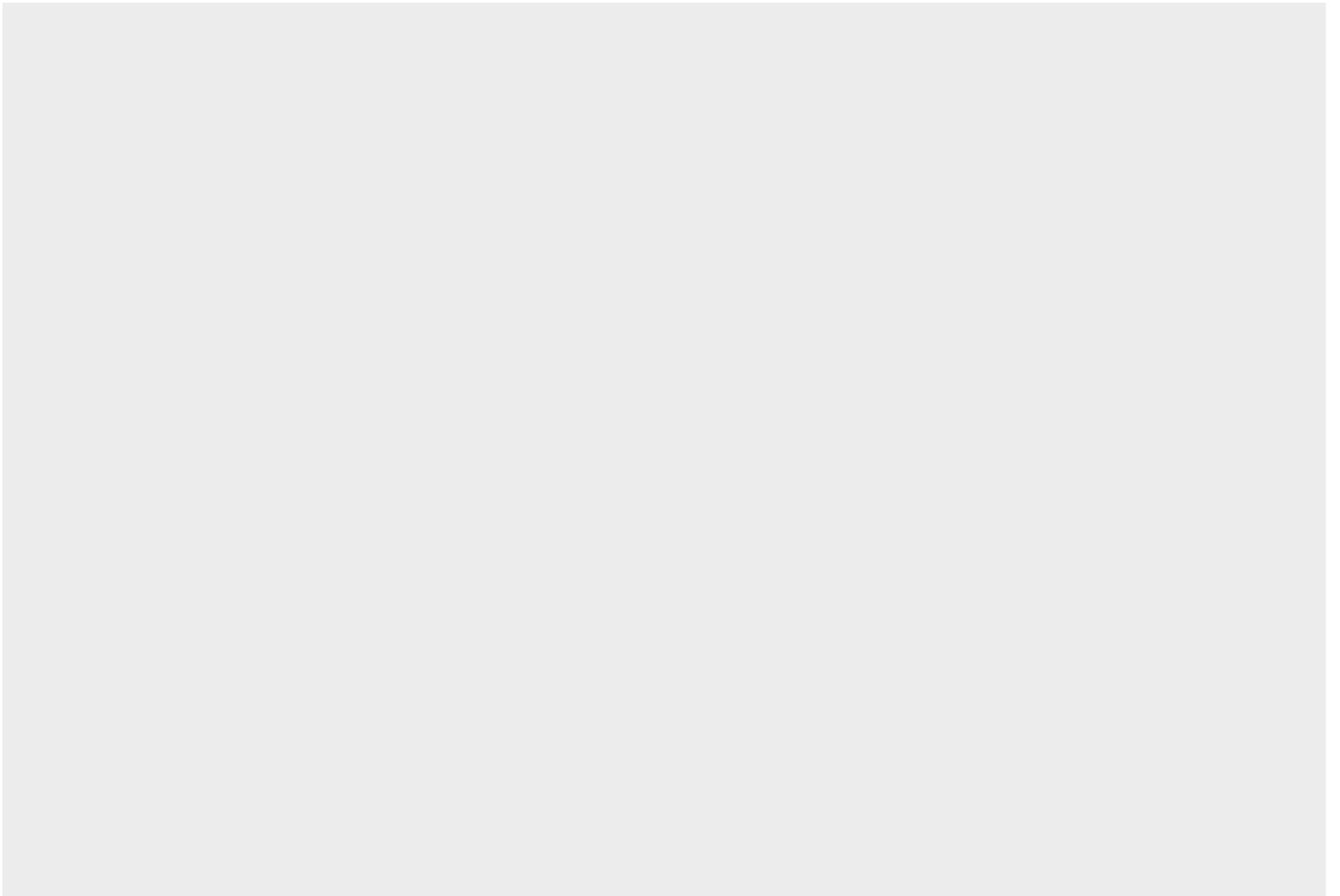
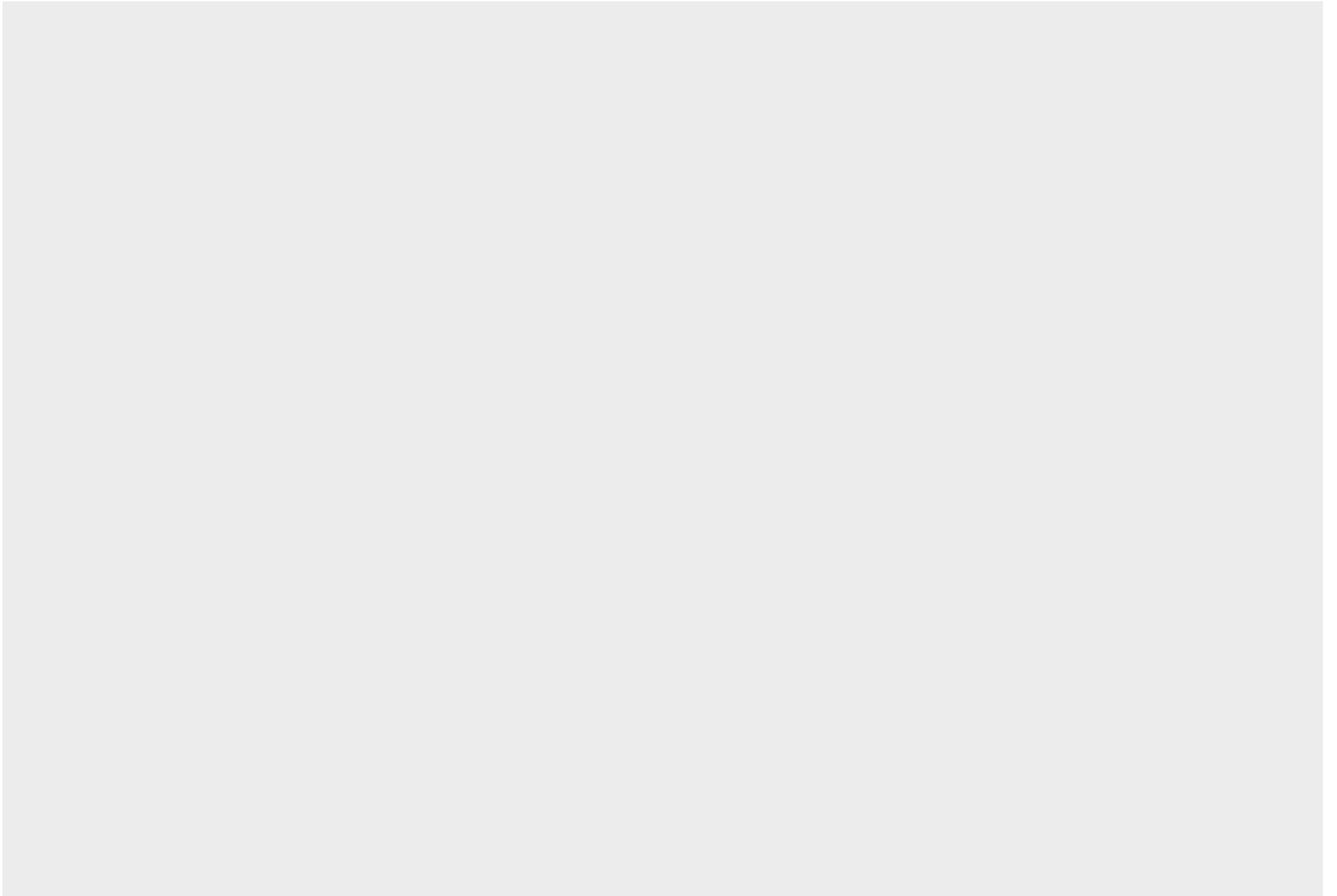
Commedia dell'Arte des 16. Jahrhunderts mit ihren typisierten Charakteren, wie etwa dem Dottore und der Pulcinella, eine bis heute nachwirkende Wiederentdeckung und -belebung erfuhr. Gerade auch – obgleich nicht nur – in der Rückbesinnung auf archaische Darstellungsformen und Körpertheater ist Maskentheater fester Bestandteil zeitgenössischen Theaterschaffens.

Die Verbindung des Wandertheaterfestivals mit dem traditionsreichen Weinfest ist eine magische an sich. Dazu gehört natürlich neben den bunten Aufführungen und edlen Tropfen auch jede Menge Musik. Das 18. Weinfest bietet dabei von lokalem Rock bis zu universellem Folk eine reichhaltige

Palette: Etwa der Tango Argentino der Cuarteto Band, moderner Chanson mit Karpatt aus Paris oder Hot Jazz und Balkan Beats mit Les Haferflocken Swingers. Höhepunkt des musikalischen Programms wird ein Konzert des großen Radebeuler Jazz-Schlagzeugers Günter »Baby« Sommer und seiner italienischen Band Percussion Staff im Rahmen der anstehenden Jubiläumstour sein. Alles begann vor 25 Jahren in – na? – Radebeul!

*Norbert Seidel,
Amt für Kultur und Tourismus Radebeul*





Vergangenheit aufgedeckt

Tag des offenen Denkmals am 14. September 2008 in Radebeul

Am Sonntag, 14. September 2008, laden die Stadt Radebeul und der Verein für Denkmalpflege und neues Bauen e.V. alle Neugierigen ein, Archäologie und Bauforschung in ihrer Stadt zu entdecken.

Ein Ausflug nach Wahnsdorf in die Alte Schule (Schulstraße 2) am Sonntag wird mit einer interessanten Sonderausstellung zu lokalen archäologischen Funden in Radebeul belohnt. Das Landesamt für Archäologie wird aus seinem umfangreichen Archiv bronzezeitliche Funde bereitstellen und auf Schautafeln zu den Naundorfer Ausgrabungen im Trassenbereich der Staatsstraße S 84 informieren. Keramische Funde aus Beständen des ehemaligen Heimatmuseums Hoflößnitz werden ebenso gezeigt.

Eine Führung zum sogenannten »Todhübel« um 11.00 Uhr wird versuchen, dem im Wald und unter dem unscheinbaren grünen Wiesenhügel verborgenen Geheimnis um eine hier einmal vorhandene mittelalterliche Wehranlage näher zu kommen.

Gelegen oberhalb des alten Steinbruches im Lößnitzgrund, ist dieses archäologische Denkmal am Besten bei einem Spaziergang mit festen Schuhen und ohne das Auto zu erkunden. Der Treffpunkt zur Führung liegt in der

letzten Kurve des Pfeifferwegs, in der der Weg nach Süden zur Gaststätte »Zum Pfeiffer« abknickt.

Von Altwahnsdorf kommend geht man über den Dorfanger in Richtung Westen und weiter entlang des Pfeifferwegs. Eine Wegbeschreibung ist auch in der Ausstellung im alten Schulgebäude erhältlich. Auch im Lößnitzgrund beginnend bietet sich eine Wanderung zum »Todhübel« an. Auf Höhe des alten Elektrizitätswerks biegt man in den Rieselgrund ein und steigt die Treppen zur Gaststätte »Zum Pfeiffer« hinauf. Oben, am Pfeiffer vorbei, gelangt man in Richtung Wahnsdorf ebenso zum Treffpunkt.

Für alle, die noch mehr entdecken wollen, lohnt ein Besuch der vor Kurzem umfangreich sanierten Villen auf der Winzerstraße 73 und Dr.-Külz-Straße 2 sowie des 1884 erbauten Donadini-Hauses, dem Atelierhaus des Kunstmalers und Hofrates Ermenegildo Antonio Donadini im Rietzschkegrund.

Andrea Löwlein,
Sachgebiet Stadtplanung
und Denkmalschutz

Hier der Überblick über das Programm 2008:

Objekt	Adresse	Öffnungszeiten	Führungen
Donadini-Haus	Rietzschkegrund 21	10 bis 16 Uhr	zur Öffnungszeit
Villa »Friedensreich«	Winzerstraße 73	10 bis 15 Uhr	10 und 14 Uhr
Villa	Dr.-Külz-Straße 2	zur Führung	10 Uhr
Ausstellung Archäologie in Radebeul	Schulstraße 2 (Alte Schule Wahnsdorf)	10 bis 15 Uhr	
Führung zum Todhübel	Pfeifferweg, oberhalb des alten Steinbruches im Lößnitzgrund		11 Uhr



AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

- Seniorengeburtstage 4
- Schulanmeldungen 2009/2010 4
- Anmeldung KITA 2009/2010 5
- Gärtnerhaus fertiggestellt 5
- Auszeichnung Ehrenamtlicher 6
- Schüleraustausch mit St. Ingbert 6
- Anmeldung Hortplätze 2009/2010 6
- Ausstellung zu häuslicher Gewalt 7
- Hinweise Ordnungsamt 8

Amtliches

- Öffentliche Einladungen 9
- Öffentliche Abgabemahnung 9
- Amtliche Bekanntmachungen 9

Mitteilungen

- Herbst- und Weinfest 12
- Allende Gedenken 14
- Polizeilandesmeisterschaften 14
- Veranstaltungshinweise 14
- Apothekennotdienst 22

Gewerbepäsentation

- Bilz Kurhaus, Moritzburg 23

Kostenfreie Rentenberatung zweimal im Monat

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7 die Rentenberatung statt. Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Hilfe beim Ausfüllen erfolgt. Die entsprechenden Formulare werden gestellt.

Die nächsten Termine sind der 11. und 18. September 2008. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Meldeauskunft per Internet

Das Sachgebiet Einwohnermeldewesen informiert:

Sachsen richtet ein Kommunales Kernmelderegister (KKM) ein, dass ab dem 1.10. 2008 seinen Betrieb aufnehmen wird. Damit ergibt sich die Möglichkeit, über das Internet eine einfache Melderegisterauskunft abzufordern.

Jeder Einwohner mit vollendetem 18. Lebensjahr hat das Recht, der Melderegisterauskunft mittels automatisiertem Abruf über das Internet (§ 32 Abs. 4 SächsMG) zu widersprechen. Diesen Widerspruch können Sie im Sachgebiet Einwohnermeldewesen Pestalozzistraße 8 einlegen.

Schließzeit Stadtarchiv

Das Stadtarchiv Radebeul, Gohliser Str. 1, bleibt vom **8. bis 19. September 2008** aus technischen Gründen geschlossen. Telefonische (0351/ 830 52 52) bzw. schriftliche Terminvereinbarungen per Mail (mail@stadtarchiv-radebeul.de) sind ab dem 23.9.2008 möglich.

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 94. Geburtstag

Frau Gerda Hering am 11. 9.
Frau Maria Ruhnau am 19. 9.
Frau Gertrud Schaper am 23. 9.

Zum 93. Geburtstag

Frau Elly Vesper am 1. 9.

Zum 92. Geburtstag

Frau Helene Kaffka am 13. 9.
Frau Erna Müller am 14. 9.
Frau Käte Techel am 22. 9.

Zum 91. Geburtstag

Frau Hertha Dorst am 11. 9.
Frau Herta Rachner am 18. 9.
Herr Werner Leckscheid am 20. 9.
Frau Marianne Woldmann am 20. 9.
Frau Gertrud Kunert am 21. 9.
Frau Hildegard Stiller am 25. 9.
Frau Liesbeth Tscheuschner am 26. 9.
Frau Luise Raum am 29. 9.

Zum 90. Geburtstag

Frau Erika Richter am 4. 9.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/ 8 31 15 48

Schulanmeldung 2009/2010

für Radebeuler Kinder

Radebeuler Kinder, die bis zum 30. Juni 2009 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in der für sie zuständigen Grundschule anzumelden.

Die Anmeldung in der zuständigen Grundschule ist auch dann erforderlich, wenn eine genehmigte Schule in freier Trägerschaft gewählt wird.

Anmeldetermine:

Dienstag, 7.10.2008 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, 8.10.2008 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 9.10.08 09.00 bis 12.00 Uhr

Die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes ist mitzubringen. Information über die zuständige Grundschule erhalten Sie über die Grundschulen, Kindertagesstätten und bei der Schulverwaltung, Telefon 0351/ 8311 808 oder 8311 809.

Schulanmeldung 2009/2010

für Kinder aus dem Ortsteil Wahnsdorf

Radebeuler Kinder aus dem **Ortsteil Wahnsdorf**, die bis zum 30. Juni 2008 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind von ihren Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch in der Grundschule Reichenberg, August-Bebel-Straße 65 anzumelden.

Donnerstag, 16.10.08 08.00 bis 12.00 und
14.00 bis 18.00 Uhr

Die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes sowie der Personalausweis des/der Erziehungsberechtigten ist mitzubringen.

Anmeldetermine:

Montag, 13.10.2008 08.00 bis 12.00 und
14.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Auskünfte erteilt die Grundschule Reichenberg, zu erreichen unter der Rufnummer 0351/ 8 30 55 29.



Neues Klettergerüst: Die im September letzten Jahres gespendeten 2000 € von AWD.pharma sind gut angelegt. Das neue Klettergerüst ist installiert und wurde von den Kindern der KITA »Radebeuler Spatzen« bereits in Besitz genommen. Die Personalchefin von AWD.pharma Susanne Schiffel und Oberbürgermeister Bert Wendsche konnten sich am 19. August 2008 davon vor Ort überzeugen.

Planmäßige Straßensperrungen im September 2008 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Schildenstraße zwischen Scharfe Ecke und Pestalozzistraße	bis zum 21.11.2008	Umverlegung Schildenstraße	Gesamtsperrung
Obere Bergstraße zwischen Gradsteg und Hohe Straße	bis zum 08.12.2008	Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, anschließender Straßenbau	Gesamtsperrung
Lößnitzstraße	bis zum 02.10.2008	Verlegung Trinkwasserleitung	Gesamtsperrung
Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen Bischofsweg und Mittlere Bergstraße	bis zum 30.09.2008	Erneuerung Trinkwasserleitung	halbseitige Straßensperrung

Anmeldeverfahren für Kindertagesstättenplätze 2009/2010

Wie bereits in den vergangenen Jahren empfehlen wir allen Eltern folgende Verfahrensweise zur Anmeldung für einen Kindertagesstättenplatz in Radebeul: **Melden Sie Ihr Kind im Zeitraum vom 1.10. bis 15.12.2008 persönlich und schriftlich bei der Leiterin der von Ihnen gewünschten Kindertagesstätte**

als Krippen- oder Kindergartenkind an. Die Träger der Kindertagesstätten entscheiden dann über die Aufnahme in Ihren Einrichtungen. Vorrang haben dabei Eltern, die in Radebeul wohnen. Über »auswärtige« Aufnahmen wird gesondert entschieden. Wer im April 2009 noch keine Zusage bekommen hat

bzw. erst danach seinen Betreuungsbedarf anmeldet, muss sich bei dem zuständigen Träger der Kindereinrichtung melden. Weitere Informationen zu den Einrichtungen finden Sie unter www.radebeul.de Die Kindertagesstätten erreichen Sie zur Anmeldung wie folgt:

Träger	Anschrift der Kindertagesstätte	Betreuungsalter	Leiterin	Telefon
Arbeiter-Samariter-Bund	Borstraße 33	KK, KG	Fr. Taraschewski	8 38 19 19
Arbeiter-Samariter-Bund	Gohliser Straße 8	KK, KG	Fr. Baranyai	8 30 52 09
Deutscher Kinderschutzbund	Moritzburger Straße 51	KK, KG	Fr. Kurzmann	83 97 96 75
Evangelische Friedenskirche	Altkötzschenbroda 53 a	KG	Fr. Bretschner	8 30 97 54
Kinderarche Sachsen	Waldstraße 24	(KK), KG	Fr. Rewny	8 30 12 64
Kinderarche Sachsen	Am Gottesacker 6	(KK), KG	Fr. Schlage	8 33 61 16
Kinderarche Sachsen	Hauptstraße 49	(KK), KG	Fr. Beyer	8 36 28 79
Diakon. Werk Stadtmission	Riesestraße 3	KK, KG	Fr. Ulrich	8 30 63 80
Deutsches Rotes Kreuz	G.-Hauptmann-Straße 12 a	KK, KG	Fr. Krause	8 33 62 85
Waldorf	Horst-Vieth-Straße 1	KK, KG	Fr. Claus	8 38 41 76
Volkssolidarität	Gartenstraße 46	KK, KG	Fr. Siebert	8 30 36 10
Volkssolidarität	Gradsteg 15	KK, KG	Fr. Kühn	8 30 78 96
Volkssolidarität	Marienstraße 5	KK, KG	Fr. Ruland	8 30 11 58
Volkssolidarität	Nizzastraße 18	KK, KG	Fr. Günther	8 30 19 07
Volkssolidarität	Schulstraße 2	KK, KG	Fr. Bradatsch	8 30 14 66
Kita »Glücksbärchen«	Kötitzer Straße 129 a	KK, KG	Fr. Kretschmer	8 88 28 80
Stadt Radebeul	Anne-Frank-Straße 3	KK, KG	Fr. Wende	8 36 27 93
Stadt Radebeul	Harmoniestraße 11	(KK)*, KG	Fr. Zernstein	8 30 98 84
Stadt Radebeul	Meißner Straße 159	(KK), KG	Fr. Koch	8 30 90 35
Stadt Radebeul	Weststraße 70	KK, KG	Fr. Wendisch	8 38 63 54
Stadt Radebeul	Bertheltstraße 16	KK, KG	Fr. Hartmann/Ruhl	8 38 67 51
Tagesmütter	über Familieninitiative	KK	Fr. Plänitz	8 39 73 23

(KK) hier erst Aufnahme für Kinder ab 2 Jahren · (KK)* außer Geschwisterkinder
 KG = Kindergarten · KK = Kindergrippe

Amt für Bildung, Jugend und Soziales

Gärtnerhaus fertiggestellt

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung informiert

Ab neuen Schuljahr bekommt der Deutsche Kinderschutzbund das umgebaute ehemalige Gärtnerhaus zur Nutzung übergeben. Das Gärtnerhaus auf der Moritzburger Straße 53 in Radebeul wurde um 1869 errichtet und 1912 unter dem berühmten Dresdner Architekten Max Herfurth umgestaltet. Die Architektur des Gebäudes ist geprägt von ländlichen Bauformen und Materialien wie dem hohen, steil geneigten Dach und ebenfalls die außen angefügte Freitreppe welche mit Biber-schwanzziegeln neu eingedeckt wurden.

Mit der Fassadenverbretterung, den Fensterzierrahmen und Sandsteinbossenpartien erscheint es uns heute neu in der Formensprache seiner Entstehungszeit zwischen Historismus, Jugendstil und Moderne. Bei den Sanierungsarbeiten nach denkmalschutzrechtlichen

Erfordernissen musste fast der gesamte Dachstuhl und das Fachwerk der Außenwände, welche durch Hausschwamm und Hausbock befallen waren, erneuert werden. Die Brandschutzkonzeption mit neuen Fluchtwegen



wurde im Inneren des Hauses umgesetzt. Ein historischer Kachelofen wurde geborgen, restauriert und wieder neu aufgestellt. So entstanden aus dem ehemaligen Wohnhaus und der alten Scheune, freundliche und helle Räume für die Nutzung durch die Hortkinder.

Die gesamte Baumaßnahme kostete rund 550 T€. Die Maßnahme wurde mit 132.766,65 € aus Fördermitteln des Freistaates Sachsen, 13.276,66 € Fördermitteln des Landkreises und rund 404 T€ Eigenmitteln der Stadt Radebeul finanziert. Der DKSB Radebeul als zukünftiger Betreiber des neuen Hortgebäudes beteiligte sich mit Eigenleistungen und stellt die Einrichtung zur Verfügung.

Ines Röber, Sachgebietsleiterin Gebäude und Grundstücke im Hoch- und Tiefbauamt



Veranstaltungen

in St. Ingbert (Auswahl)

Sonnabend, 6. 9. bis Freitag, 12. 9.

»24. Woche der Kleinkunst«

Wettbewerb um die St. Ingberter Pfanne
Wettbewerbstage: 6., 7., 9., 10. September,
Preisverleihung und Abschlussparty
am 12. September, Stadthalle St. Ingbert
Info: Telefon 06894/13-517

Sonnabend, 13. 9. 2008

»11. Tag der Gören und Lausbuben
zu Sankt Ingbert«, Rückblick auf die
Spiele der früheren Generationen.
Veranstalter: Stadtmarketing gGmbH.
10.00 bis 16.00 Uhr, Fußgängerzone
Info: Telefon 06894/3 96 32

Sonnabend, 13. 9. und Sonntag, 14. 9.

Tag der offenen Tür. Freiwillige Feuerwehr
Oberwüzbach. Im Feuerwehrhaus.

Auszeichnung Ehrenamtlicher

im Bereich »Umwelt und
Denkmalpflege«

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul hat beschlossen, jährlich ehrenamtlich tätige Bürger für ihr Engagement in den verschiedensten Bereichen zu ehren. In diesem Jahr soll dies in der Kategorie »Umwelt und Denkmalpflege« erfolgen. Vorschlagsberechtigt sind Vereine und Bürger der Stadt Radebeul. Die Vorschläge sind schriftlich zu begründen und sollten folgende Kriterien beinhalten:

- außergewöhnlicher ehrenamtlicher Einsatz
- Ausübung des Ehrenamtes seit mindestens drei Jahren
- das ehrenamtliche Engagement sollte der Stadt und ihren Bürgern nachhaltig zugute kommen

Sie können **bis zum 30.10.2008** bei der Stadtverwaltung Radebeul, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Erster Bürgermeister, Pestalozzistraße 8 oder per Fax: 0351/8311-968 sowie per E-Mail 1.bm@radebeul.de Ihre Vorschläge einreichen. Diese werden dann dem Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss in seiner Sitzung am 25. November 2008 vorgelegt.

Schüleraustausch mit St. Ingbert

Das Sachgebiet Jugendförderung informiert:

Vom 20. bis 27. Juli 2008 waren sechs Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren in unserer saarländischen Partnerstadt St. Ingbert zu Gast. Sonja Franzus von der städtischen Jugendförderung begleitete sie. Die Radebeulerinnen sind Schülerinnen der Mittelschule Kötzschenbroda. Drei der Mädchen waren schon mit dabei, als wir im Herbst 2006 die St. Ingberter Jugendlichen zum ersten Mal bei uns begrüßen durften.

Am Sonntag wurden wir am Bahnhof herzlich von elf St. Ingberter Mädchen, sowie dem Jugendpfleger Jörg Henschke begrüßt. Nach dem ersten Kennen lernen im Kinderzentrum und einem gemeinsamen Abendbrot, hatten sich die Jugendlichen schon für ihre jeweiligen Gastfamilien entschieden. Natürlich gab es bei 17 Mädchen auch Meinungsverschiedenheiten, die aber immer gemeinsam in der Gruppe geklärt werden konnten. Jeden Tag

stand ein buntes Programm auf der Tagesordnung, welches sich die St. Ingberter für die Gruppe ausgedacht hatten. Es gab auch genügend Freiraum für Wünsche und so wurde abgestimmt und umgeplant. Zuerst lernten wir die Stadt kennen, besuchten das Hallenbad, machten eine Fahrradtour zu den sieben Weihern, grillten gemeinsam am Fröschchenpfuhl, waren Klettern in Kirkel, shoppen in Saarbrücken, kegeln und bei der größten Hitze waren wir im Freibad. Am letzten Tag feierten wir ein großes Fest, bei der eine Menge Tränen flossen aufgrund des bevorstehenden Abschieds und Adressen getauscht wurden. Die Mädchen wären am liebsten 14 Tage geblieben und planten auf unserer Rückreise dann schon eifrig den Rückbesuch.

Sonja Franzus, SG Jugendförderung
Amt für Bildung, Jugend und Soziales

Anmeldeverfahren für Hortplätze 2009/2010

in der Stadt Radebeul

Alle Schulanmeldungen für den Grundschulbereich finden vom 6. Oktober bis 8. Oktober 2008 statt.

Für den Hort melden Sie Ihr Kind bitte im Zeitraum ab 6. Oktober 2008 bis 15. Dezember 2008 schriftlich bei der Leiterin des Hortes an.

Über die Plätze wird frühestens im Frühjahr 2009 entschieden. Wo Engpässe entstehen wird nach Lösungen gesucht. Die Eltern werden dann aktuell informiert.

In folgenden Einrichtungen (nach Grundschulbereichen sortiert) gibt es Hortplätze:

Grundschulbereich Kötzschenbroda			Telefon
Stadt Radebeul	Hort Kötzschenbroda Wilhelm-Eichler-Straße 13	Ltr. Fr. Hübner	830 40 63
Kinderarche Sachsen	Ökumenisches Kinderhaus Am Gottesacker 6	Ltr. Fr. Schlage	833 61 16
Ev. Friedenskirche	Ev. Kinderhaus ** Altkötzschenbroda 53 a	Ltr. Fr. Bretschner	830 97 54
Grundschulbereich Schillerschule			
Stadt Radebeul	Schillerhort Pestalozzistraße 3 *	Ltr. Fr. Kalke	830 52 61
Volkssolidarität	Hort Gartenstraße 37	Ltr. Fr. Röber	795 59 64
Grundschulbereich Naundorf			
Stadt Radebeul	Kinderhaus Naundorf Bertheltstraße 16	Ltr. Fr. Hartmann (über Kinderhaus)	4 79 76 11 (838 67 51)
Grundschulbereich Oberlößnitz			
Stadt Radebeul	Hort Oberlößnitz Augustusweg 62 b	Ltr. Fr. Cohn	833 68 90
Kinderarche Sachsen	Kinderkreis Natur, Heimat...** Waldstraße 24	Ltr. Fr. Rewny	830 78 96
Kinderarche/Lutherkirche	Kita Hauptstraße 49 **	Ltr. Fr. Beyer	836 28 79
Grundschulbereich Niederlößnitz			
Dt. Kinderschutzbund	Niederlößnitzer Rebläuse u. Gärtnerhaus über Geschäftsstelle Moritzburger Straße 51	Ltr. Fr. Wehrberger Ltr. Hr. Kurzmann	830 51 18

* unter Vorbehalt, da nur geringe Kapazität verfügbar

** in diesen Einrichtungen werden voraussichtlich nur für eigene Schulanfänger Plätze zur Verfügung gestellt

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

»Rosenstraße 76« – Interaktive Ausstellung zum Thema häuslicher Gewalt

»Rosenstraße 76«: Frieden fängt zu Hause an – eine ganz normale Wohnung Die »Rosenstraße 76« ist eine ganz normale Dreizimmerwohnung – und dabei eine einzigartige Ausstellung!

Was sie so besonders macht: BesucherInnen können die Räume wie Entdeckungsreisende durchstreifen und hinter die schöne Fassade schauen. Es steht ihnen frei, es sich im Wohnzimmer auf der Couch gemütlich zu machen oder sich in der Küche an den Esstisch zu setzen. Sie können den Anrufbeantworter abrufen oder im Schlafzimmer eine CD hören.

Die »Rosenstraße 76« steht exemplarisch für Räume, in denen die Gewalt zu Hause ist. Die eigene Wohnung ist der Ort, am dem Frauen am ehesten Gefahr laufen, psychisch und sexuell erniedrigt, geschlagen, vergewaltigt und getötet zu werden. Was hinter den Türen »Rosenstraße 76« geschieht, könnte überall passieren.

Die Ausstellung informiert und überrascht, berührt und rüttelt auf, sie macht wütend und manchmal auch sprachlos. Sie weist aber auch auf Chancen und Wege hin, mit denen sich häusliche Gewalt überwinden lässt.

Ort: Pestalozzistraße 10

Datum: 6. bis 24. Oktober 2008

Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 9.00 – 16.00 Uhr, sonnabends von 10.00 bis 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Der Besuch der Ausstellung und des Rahmenprogramms ist kostenfrei. Informationen und Anmeldungen für Führungen bei der Gleichstellungsbeauftragten Radebeul Kathrin Wallrabe, gsb@radebeul.de, Tel. 0351/8311 542.

Rahmenprogramm

6. 10. 2008, 17.00 Uhr: Eröffnung durch den Oberbürgermeister der Stadt Radebeul Bert Wendsche, Grußworte durch Frau Meves, Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Theateranspiel durch das Theaterprojekt der Landesbühnen Sachsen, Vorstellung des Netzwerkes gegen häusliche Gewalt im Landkreis um Opfern häuslicher Gewalt bestmöglichen

Schutz vor weiterer Misshandlung zu bieten, ist es notwendig, dass alle Hilfseinrichtungen unkompliziert und aufeinander abgestimmt agieren. Aus diesem Grund schlossen sich im Landkreis Meißen 2003 verschiedene Behörden, Vereine und Institutionen zu einem Netzwerk gegen häusliche Gewalt zusammen.

Es gibt regelmäßige Treffen aller Mitglieder, eine Notfallkarte und eine 2. Auflage der Broschüre »Gewalt zerstört Familien« wurde von Netzwerk kostenlos herausgegeben. An diesem Abend stellen MitarbeiterInnen ihr Einrichtungen vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

7. 10. 2008, 18.00 Uhr: Öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses der Stadt Radebeul.

9. 10. 2008, 19.00 Uhr: *Gewalt in der Familie – Zivilcourage oder Denunziation – wie helfe ich als Zeuge häuslicher Gewalt?*

Gibt es nicht auch in den besten Familien manchmal Streit? Ab wann schalte ich die Polizei, das Jugendamt ein, was ist angemessen und richtig? Diese Fragen bewegen sich im Spannungsfeld zwischen Zivilcourage oder Denunziation. Was können Bürger tun, um betroffenen Familien Hilfestellung zu geben? Mitarbeiterinnen des Jugendamtes stellen das Willkommenbündnis für Kinder und die Hotline für Schwangere in Not vor und erläutern den Verfahrensweg bei Hinweisen aus der Öffentlichkeit.

Referenten: Frau Hohlfeld, Frau Bangemann, Frau Kuhnert / Kreisjugendamt

14. 10. 2008, 19.00 Uhr: *Forum Theater nach Augusto Boal – theaterpädagogisches Projekt der Landesbühnen Sachsen*

Ein Szene entsteht, ein Konflikt bahnt sich an – die Spannung nimmt zu und Sie möchten eingreifen, den Verlauf ändern! Diesmal sind Sie nicht nur Zuschauer, sondern können auch Akteur werden, die Dinge ändern, mit Fantasie zur Entspannung beitragen.

Leitung: Ina Steinel, Theaterpädagogin

17. 10. 2008, 19.00 Uhr: *Stalking – Wenn aus Liebe Bedrohung wird*, Film und Gesprächsabend mit dem LKA Sachsen

»Stalking« ist ein aus dem englischem Sprachraum übernommener Begriff, bezeichnet das wiederholte Verfolgen und Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen. Der Stalker handelt oft aus einer Wahnidee oder Zwangsvorstellungen. Er versucht Macht und Kontrolle über sein Opfer auszuüben. Häusliche Gewalt stellt oft einen Ausgangspunkt für Stalking dar.

Wie Sie sich wehren und aktiv schützen können, wird Ihnen an diesem Abend durch das LKA Sachsen, Referentin: Frau Stracke-Nawka, Dipl. Psychologin, dargelegt.

20. 10. 2008, 19.00 Uhr: Lesung und Musik »Die Frau die gegen Türen rannte« von Roddy Doyle

Das Buch erzählt Paulas Geschichte. Sie erzählt von ihrer großen Liebe, Charlo, von ihrer Ehe mit diesem Mann, der sie dann jahrelang verprügeln sollte und von ihrer Flucht in den Alkohol. Es sind die kleinen Siege, die sie nicht verzweifeln lassen. Ein bewegender Roman über eine Frau, die nie eine echte Chance gehabt hat und sich immer noch gegen die Verhältnisse wehrt.

Danksagung – Diese Ausstellung wurde gefördert von:

- Regierungspräsidium Dresden,
- Landratsamt Meißen,
- Stadtverwaltung Radebeul,
- OAD-Dresden / Sozialkaufhaus Radebeul

Die Ausstellung wurde konzipiert von: Diakonie / Brot für die Welt

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Netzwerkes gegen häusliche Gewalt im Landkreis, der Volkshochschule und der Friedenskirchgemeinde unter der Trägerschaft der Gleichstellungsstelle Radebeul/Schirmherr: Bert Wendsche, Oberbürgermeister der Stadt Radebeul

Neue Themenangebote für Eltern in städtischen Kitas

Auch im Herbst gibt es wieder abwechslungsreiche Themenabende für interessierte Eltern in verschiedenen Radebeuler Kitas. Eltern, deren Kinder nicht die jeweiligen Einrichtungen besuchen, sind ebenso herzlich zu neuen Informationen und zum Austausch zu folgenden Inhalten und Terminen eingeladen:

Mi, 3.9.2008, 15.00 – 17.00 Uhr

Kinderhaus »Naundorf«,
Bertheltstraße 16
»Mein Kind kommt in die Schule«
Referentin: Dr. Karin Schmidt
(Kinesiologin, Lernberaterin)

Mi, 1.10.2008, 19.30 – 21.30 Uhr

Kita »Geschwister Scholl«,
Anne-Frank-Straße 3
»Lernen und Bewegung«
Referent: René Schlimpert (Motopäde)

Sa, 8.11.2008, 10.00 – 16.00 Uhr

Kinderhaus »Naundorf«,
Bertheltstraße 16
Pädagogischer Tag für Eltern,
Erzieher und Lehrer
»Wenn man Kinder lernen lässt...«
Vortrag: Prof. Holger Brandes
(ev. Hochschule für Soziales Dresden)

Anschließend verschiedene Gesprächsrunden zur Hirnforschung und frühkindlicher Bildung, zur Schulfähigkeit, zur Bedeutung von Leistungsdruck für Kinder, Lernen und Bewegung sowie zum Übergang eines Kindes von der Grundschule in eine anschließende Schule
(Organisation: Arbeitskreis Naundorf)

Do, 27.11.2008, 19.30 – 21.30 Uhr

Kita »Geschwister Scholl«,
Anne-Frank-Straße 3
»Brauchen Kinder Regeln und Grenzen?«
Referentin: Birgit Schmidt (Beraterin)

Die Themenangebote werden in Kooperation mit der Familieninitiative Radebeul e.V. organisiert. Die erfolgreiche Zusammenarbeit jährt sich im Herbst bereits zum dritten Mal. Informationen bei Jeannette Kunert: 0351/8 39 73 24

Sie suchen einen regelmäßigen

Nebenverdienst?

Wir suchen zuverlässige
Verteiler für das
Radebeuler Amtsblatt u. a.

Haushaltwerbung Walter Dresden
Telefon 0351/640 16 14

Aufsteigenlassen von Himmelslaternen

Sky-Laternen und Massenaufstieg von Luftballons

In letzter Zeit verzeichnet das Ordnungsamt der Stadt Radebeul in erheblichem Umfang Anfragen zum Aufsteigenlassen von sogenannten **Himmelslaternen** aus Anlass privater Feierlichkeiten (Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen u.ä.).

Diese leuchtenden Papierlaternen (auch als Sky-Laternen, Party-, Leucht- oder Wunschballons, Kong Ming- oder Thai-Laternen bezeichnet) sind als »ruhige Alternative« zu einem Feuerwerk am abendlichen Himmel sicher schön anzusehen und geben dem Fest einen gewissen Zauber, sie sind aber wegen der darin offen brennenden Flamme auch nicht ungefährlich. Darüber sollte sich jeder, der Fluglaternen aufsteigen lassen will oder seine Gastgeber damit überraschen will, bewusst sein.

Denn abhängig von der jeweils vorherrschenden Windrichtung und -stärke entziehen sich Fluglaternen schnell der Verfügungsgewalt des Anwenders und können konstruktionsbedingt nicht nur sich selbst, sondern auch Anderes in Brand stecken. Ein Aufsteigenlassen bei hoher Trockenheit und insbesondere bei Waldbrandstufe III sowie bei starkem Wind oder Windböen ist deshalb **verboten**.

Die Laternen steigen, ähnlich wie ein Heißluftballon, durch die mittels einer Flamme erzeugte warme Luft auf und gleiten selbständig an einem vorher **nicht** bestimmbar Ort wieder herab. Abhängig von Art und Größe der Laterne liegt die Flugdauer zwischen 5 und 40 Minuten und die Aufstieghöhe zwischen 60 bis 500 Meter.

Diese Fluglaternen mit eigenem Antrieb sind allgemein als Luftfahrzeug einzustufen und unterfallen insofern dem Luftverkehrsrecht. Wegen der Nähe zum Internationalen Flughafen Dresden ist aus Gründen der Sicherung des Flugverkehrs deshalb vorher (möglichst 8 Tage) bei der DFS Deutschen Flugsicherung GmbH, Flugverkehrskontrolle Tower Dresden, eine Antrag auf Freigabe zu stellen.

Das Ordnungsamt der Stadt Radebeul ist unter Angabe von **Namen und Anschrift, Datum und ca. Uhrzeit, genaue Bezeichnung des Aufstieortes in Radebeul und des Anlasses sowie der Anzahl der Laternen über die Verwendung von Himmelslaternen zu informieren**.

Danach erhält der Betreffende vom Ordnungsamt ein Hinweisschreiben in dem er u.a. auch über Kontaktadressen bezüglich der Waldbrandwarnstufe und der DFS Tower Dresden informiert wird. Die DFS Tower Dresden verlangt in der Regel mit Antragstellung und vor Freigabe die Vorlage dieses Schreibens der Stadt.

Übrigens, wie auch bei den Himmelslaternen ist wegen der Nähe zum Dresdner Flughafen bei der DFS Tower Dresden eine Freigabe für den Massenaufstieg von **Luftballons** einzuholen. Dabei kann wie bei den Himmelslaternen verfahren werden.

Für evtl. Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt der Stadt Radebeul unter der Ruf-Nr. 0351/8311-716 oder -712 gern zur Verfügung.

Hinweise zur Entsorgung von Fallobst

Auf Grund des im Herbst verstärkt anfallenden Fallobstes möchte das Rechts- und Ordnungsamt einige Hinweise zur Entsorgung geben. Fallobst kann im eigenen Grundstück kompostiert oder eingegraben werden. Auch die Biotonne (es ist auch eine saisonale Nutzung möglich, Anmeldung siehe Abfallkalender Seite 64) kann man für die Entsorgung nutzen. Um Geruchsbelästigungen zu vermeiden wird empfohlen, die Abfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten einzuwickeln. Die Biotonne sollte immer fest verschlossen sein und nicht in der prallen Sonne stehen. Außerdem sollte der Boden mehrschichtig mit Zeitungspapier ausgelegt werden, um austretende Flüssigkeiten aufzufangen.

Keinesfalls darf eine Entsorgung des Fallobstes im Wald oder auf anderen freien Flächen (z.B. Feldern, Wiesen) erfolgen. Dies kann nicht nur den Unmut des betroffenen Grundstückseigentümers nach sich ziehen, sondern ist nach § 2 der Pflanzenabfallverordnung der Sächsischen Staatsregierung (PflanzAbfV) auch nicht gestattet und stellt eine Ordnungswidrigkeit im Sinne von § 6 Nr. 1 PflanzAbfV dar.

Danach dürfen Pflanzenabfälle (wie z.B. auch Fallobst) aus privaten Kleingärten, nur auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind, entsorgt werden, z. B. durch Verrotten, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren. Herumliegende Obstabfälle sehen nicht nur unschön aus, sondern können auch Geruchsbelästigungen nach sich ziehen und locken Wespen und andere Insekten an.

Sind auf dem eigenen Grundstück keine Möglichkeiten zur Entsorgung pflanzlicher Abfälle vorhanden, können auch zugelassene Entsorgungsunternehmen genutzt werden. So beispielsweise die Humuswirtschaft Dresden, Spitzhausstraße 45 in 01139 Dresden, Öffnungszeiten Montag – Freitag, 6.00 – 17.00 Uhr, Sonnabend, 7.00 – 12.00 Uhr oder der private Wertstoffhof der Firma Nehlsen, Gartenstraße 38/40 in 01445 Radebeul, Öffnungszeiten dienstags und donnerstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Weitere Anbieter können Sie in den »Gelben Seiten« oder im Internet finden.

Rechts- und Ordnungsamt

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
02.09.2008	19.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
03.09.2008	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss WSR GmbH, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
17.09.2008	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
23.09.2008	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Volkssternwarte, Auf den Ebenbergen
30.09.2008	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52

Managementplanung für das FFH-Gebiet

»Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg«

Informationsveranstaltung für Waldeigentümer

Wie im Januar 2007 berichtet, wurde die Elbe und ihre Auen als FFH-Gebiet »Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg« an die EU gemeldet. FFH-Gebiete sind Gebiete von europaweiter Bedeutung für den Naturschutz, in denen gefährdete sowie für Europa typische Lebensräume und Arten erhalten werden sollen. Die gesetzliche Grundlage dafür bildet die so genannte Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der EU. In jedem der 270 FFH-Gebiete in Sachsen werden Managementpläne erstellt, die dazu dienen sollen, diese Lebensräume und Arten zu erfassen sowie Maßnahmen für ihre langfristige Erhaltung aufzuzeigen.

Die Managementplanung im Gebiet »Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg« hat im Herbst 2006 begonnen und steht nunmehr kurz vor dem Abschluss. Im Gebiet wurden in den unten aufgelisteten Gemarkungen FFH-Lebensräume festgestellt. Insbesondere die betroffenen Waldeigentümer erhalten in einer Informationsveranstaltung die Möglichkeit, sich über die Ergebnisse der Kartierarbeiten zu informieren. Der Forstbezirk Dresden und die Geschäftsleitung des Staatsbetriebes Sachsenforst (Referat Naturschutz im Wald) laden am 23. September 2008 um 17.00 Uhr in den

Keller der Domprobstei Meissen, Domplatz 7, 01662 Meißen zu einer Informationsveranstaltung ein. Die Veranstaltung soll auch dazu dienen, die geplanten Maßnahmen mit den Eigentümern abzustimmen. Für eine sichere Zuordnung der auf Ihren Flächen vorgesehenen Maßnahmen bringen Sie bitte die Angaben zu den in Ihrem Eigentum befindlichen Flurstücken (Gemarkung und Flurstücksnummern) mit.

Nähere Auskünfte zum Vorgehen bei der Erstellung des Managementplanes, zu möglichen Auswirkungen auf die Waldbewirtschaftung sowie über die Mitwirkung von Bewirtschaftern und Eigentümern bei der Planung erteilt Frau Kerstin Rödiger (Forstbezirk Dresden, Telefon 0351/253 08 29).

Des Weiteren sind auch im Internet (www.umwelt.sachsen.de) unter dem Stichwort »Natura 2000« Informationen bzw. die Grenze des Gebietes eingestellt.

Staatsbetrieb Sachsenforst Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Gemarkungen mit Auftreten von Lebensraumtypen: Gauernitz, Görzig, Kottewitz, Kreinitz, Lessa, Leutewitz, Neuhirschstein, Pillnitz, Riesa, Röderau, Stetzsch, Strehla

Fertigstellung des Schmutzwassersammlers

Sonnenleite Bereich August-Kaden-Straße bis Jägerhofstraße

Die Neuverlegung des Kanales in der Sonnenleite ist abgeschlossen. Entsprechend § 4 (1) und (2) der Abwassersatzung der Stadt Radebeul vom 19.4.2006 wird damit für die Eigentümer bebauter Grundstücke, auf denen Schmutzwasser anfällt, die Anschluss- und Benutzungspflicht der öffentlichen Abwasseranlage wirksam. Die Einleitung der in den Grundstücken anfallenden Schmutzwässer hat **bis spätestens 31.7.2009** zu erfolgen. Ausgenommen

von der Anschlussverpflichtung ist Niederschlagswasser, welches nachweislich im Grundstück zu versickern ist. Der Anschluss an den öffentlichen Kanal ist genehmigungspflichtig. Die Einleitgenehmigung ist bei der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH zu beantragen. Dem Antrag sind ein Lageplan und ein Längsschnitt der Grundstücksentwässerungsanlage beizufügen.

Viebig, Geschäftsführer

Erinnerung für Hundehalter

Tausch der Hundesteuermarken

Wir möchten hiermit alle Hundehalter, die noch nicht im Besitz der neuen **ab 2008** gültigen Hundesteuermarke sind, daran erinnern, dass diese Marken in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, Abteilung Steuern, 2. Etage, Zimmer 23 zu den allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden können.

Kunze, Sachgebietsleiterin Steuern

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15. August 2008** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen):

Grundsteuer III. Quartal 2008 und Nachveranlagungen

Gewerbesteuer-vorauszahlung III. Quartal 2008 und Nachveranlagungen

Hundesteuer III. Quartal 2008 und Nachveranlagungen

sonstige Gebühren bis 31.08.2008

Abwasserbeiträge bis 31.08.2008

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/ Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis zum **15.9.2008** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen. Nach dem 15.9.2008 werden die fällig gewordenen Abgaben und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. Verwaltungskostengesetz § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul



Bekanntmachung

des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Staatsbetrieb Sachsenforst (Forstbehörde) gibt auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992, in der Fassung vom 23. April 2007 ortsüblich bekannt, dass nachfolgend aufgeführte Flurstücke der **Großen Kreisstadt Radebeul** ganz oder teilweise die Eigenschaft eines Waldes als Schutzwald nach § 29 Abs. 1 SächsWaldG (im folgenden Bodenschutzwald genannt) besitzen:

Gemarkung: Kötzschenbroda
Flurstücke 2858, 3141, 3142, 3143, 3147, 2859/5, 3143/1, 3143e

Die Bewirtschaftungsvorschriften nach § 29 Abs. 4 und 7 SächsWaldG finden für die bezeichneten Flächen Anwendung.

Die Abgrenzung des Bodenschutzwaldes ist auf gesonderten Bodenschutzwaldkarten dargestellt. Die Bodenschutzwaldkarten sowie die dazu gehörigen Flurstücksverzeichnisse der betroffenen Flurstücke liegen in der Zeit **vom 1. September bis einschließlich 30. September 2008** aus und können während der angegebenen Zeiten von jedermann eingesehen werden bei:

- a) **Große Kreisstadt Radebeul**
 Stadtverwaltung
 Pestalozzistraße 6
 01445 Radebeul
 Sprechzeit: Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- b) **Staatsbetrieb Sachsenforst**,
 Forstbezirk Dresden
 Forsthaus Kreyern 104
 01640 Coswig
 Sprechzeit: Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Anschluss an die Auslegung können die Bodenschutzwaldkarten einschließlich der Flurstücksverzeichnisse nach terminlicher Absprache beim

Staatsbetrieb Sachsenforst,
 Forstbezirk Dresden

(Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig)
 oder bei der

Geschäftsleitung (Bonnewitzer Straße 34,
 01796 Pirna, OT Graupa)

eingesehen werden. Hinweise zur Behandlung und Bewirtschaftung der Flächen werden gerne im Rahmen der Beratung vom zuständigen Forstrevierleiter erteilt.

Dresden, den 25. 7. 2008

Dr. Marsch, Staatsbetrieb Sachsenforst

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Gemarkung Zitzschewig, Gemeinde Radebeul

In der Gemarkung Zitzschewig, Gemeinde Radebeul, sollen Grenzen der Flurstücke 458/2, 481/1, 481/2, 482, 483, 493, 505/2, 528 und 528/1 durch eine Katastervermessung nach §16 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im §28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 16 Abs.3 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung am Flurstück 482 (Auftrag-Nr. 4911/07). Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden und es sollen Flurstücksgrenzen dem Liegen-

schaftskataster entsprechend in die Örtlichkeit übertragen werden.

Der Grenztermin findet **am Dienstag, dem 16. 9. 2004 um 9.00 Uhr** in 01445 Radebeul, Am Eichberg (Treff an Eingang zu Nr. 13) statt.

Ich bitte die Beteiligten, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Die Beteiligten können sich auch durch eine(n) Bevollmächtigte(n) vertreten lassen. Diese(r) muss ihren/seinen Personalausweis und eine vom Beteiligten unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise die Beteiligten vorsorglich darauf hin, dass auch ohne ihre Anwesenheit oder die Anwesenheit einer/eines von ihnen beauftragten Bevollmächtigten ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

gez. Klaus Krüger,

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Klaus Krüger
 Sörnewitzer Straße 64a
 01689 Weinböhla
 Telefon: 035 243 / 329 00
 E-Mail: vbk@gmx.de

Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Staatsbetrieb Sachsenforst (Forstbehörde) gibt auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992, in der Fassung vom 23. April 2007 ortsüblich bekannt, dass nachfolgend aufgeführte Flurstücke der **Großen Kreisstadt Radebeul** ganz oder teilweise die Eigenschaft eines Waldes als Schutzwald nach § 29 Abs. 1 SächsWaldG (im folgenden Bodenschutzwald genannt) besitzen:

Gemarkung: Wahnsdorf
Flurstücke: 27, 28, 31, 32, 186, 192, 194, 197, 218, 224, 246, 270, 394, 395, 397, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 406, 407, 408, 409, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 420, 422, 424, 425, 426, 427, 434, 435, 440, 441, 446, 447, 448, 450, 451, 452, 454, 456, 457, 460, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 477, 478, 479, 480, 481, 492, 493, 574, 576, 585, 589, 590, 595, 602, 177/1, 222/6, 226/2, 229/1, 230/8, 237/2, 237/5, 237/6, 239/1, 408a, 416a, 416b, 419/2, 422a, 430/1, 430/2, 431/b, 435a, 435b, 438/1, 443/1, 444/1, 453a, 455d, 456b, 458/2, 458/3, 459a, 463a, 475/1, 475/2, 498/1, 580/1, 584a, 588/1, 602a, 654/2

Die Bewirtschaftungsvorschriften nach § 29 Abs. 4 und 7 SächsWaldG finden für die bezeichneten Flächen Anwendung. Die Abgrenzung des Bodenschutzwaldes ist auf gesonderten Bodenschutzwaldkarten dargestellt. Die

Bodenschutzwaldkarten sowie die dazu gehörigen Flurstücksverzeichnisse der betroffenen Flurstücke liegen in der Zeit **vom 1. September bis einschließlich 30. September 2008** aus und können während der angegebenen Zeiten von jedermann eingesehen werden bei:

- a) **Große Kreisstadt Radebeul**
 Stadtverwaltung
 Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
 Sprechzeit: Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- b) **Staatsbetrieb Sachsenforst**,
 Forstbezirk Dresden
 Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig
 Sprechzeit: Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Anschluss an die Auslegung können die Bodenschutzwaldkarten einschließlich der Flurstücksverzeichnisse nach terminlicher Absprache beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden (Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig) oder bei der Geschäftsleitung (Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna, OT Graupa) eingesehen werden. Hinweise zur Behandlung und Bewirtschaftung der Flächen werden gerne im Rahmen der Beratung vom zuständigen Forstrevierleiter erteilt.

Dresden, den 25. 7. 2008

Dr. Marsch, Staatsbetrieb Sachsenforst



Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Staatsbetrieb Sachsenforst (Forstbehörde) gibt auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992, in der Fassung vom 23. April 2007 ortsüblich bekannt, dass nachfolgend aufgeführte Flurstücke der **Großen Kreisstadt Radebeul** ganz oder teilweise die Eigenschaft eines Waldes als Schutzwald nach § 29 Abs. 1 SächsWaldG (im folgenden Bodenschutzwald genannt) besitzen:

Gemarkung: Zitzschewig

Flurstücke: 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 939, 942, 943, 1075, 1024a, 1060/4, 1060/5

Die Bewirtschaftungsvorschriften nach § 29 Abs. 4 und 7 SächsWaldG finden für die bezeichneten Flächen Anwendung. Die Abgrenzung des Bodenschutzwaldes ist auf gesonderten Bodenschutzwaldkarten dargestellt. Die Bodenschutzwaldkarten sowie die dazu gehörigen Flurstücksverzeichnisse der betroffenen Flurstücke liegen in der Zeit **vom 1. September bis einschließlich 30. September 2008** aus und können während der ange-

gebenen Zeiten von jedermann eingesehen werden bei:

- a) **Große Kreisstadt Radebeul**
Stadtverwaltung
Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
Sprechzeit: Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- b) **Staatsbetrieb Sachsenforst**,
Forstbezirk Dresden
Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig
Sprechzeit: Do 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Anschluss an die Auslegung können die Bodenschutzwaldkarten einschließlich der Flurstücksverzeichnisse nach terminlicher Absprache beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden (Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig) oder bei der Geschäftsleitung (Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna, OT Graupa) eingesehen werden. Hinweise zur Behandlung und Bewirtschaftung der Flächen werden gerne im Rahmen der Beratung vom zuständigen Forstrevierleiter erteilt.

Dresden, den 25. 7. 2008
Dr. Marsch, Staatsbetrieb Sachsenforst

Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Staatsbetrieb Sachsenforst (Forstbehörde) gibt auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992, in der Fassung vom 23. April 2007 ortsüblich bekannt, dass nachfolgend aufgeführte Flurstücke der **Großen Kreisstadt Radebeul** ganz oder teilweise die Eigenschaft eines Waldes als Schutzwald nach § 29 Abs. 1 SächsWaldG (im folgenden Bodenschutzwald genannt) besitzen:

Gemarkung: Oberlößnitz

Flurstücke: 2, 8, 141, 170, 240, 4/1, 9/3, 12/2, 143/29, 143/30, 143/6, 143/7, 143b, 146/8, 147/1, 148/4, 148/5, 159/3, 172/14, 172/16, 173i, 178a, 229/1, 2b, 9a, 9c

Die Bewirtschaftungsvorschriften nach § 29 Abs. 4 und 7 SächsWaldG finden für die bezeichneten Flächen Anwendung. Die Abgrenzung des Bodenschutzwaldes ist auf gesonderten Bodenschutzwaldkarten dargestellt. Die Bodenschutzwaldkarten sowie die dazu gehörigen Flurstücksverzeichnisse der betroffenen Flurstücke liegen in der Zeit **vom 1. bis einschließlich 30. September 2008** aus und

können während der angegebenen Zeiten von jedermann eingesehen werden bei:

- a) **Große Kreisstadt Radebeul**
Stadtverwaltung, Pestalozzistraße 6
01445 Radebeul
Sprechzeit: Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- b) **Staatsbetrieb Sachsenforst**,
Forstbezirk Dresden
Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig
Sprechzeit: Do 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Anschluss an die Auslegung können die Bodenschutzwaldkarten einschließlich der Flurstücksverzeichnisse nach terminlicher Absprache beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden (Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig) oder bei der Geschäftsleitung (Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna, OT Graupa) eingesehen werden. Hinweise zur Behandlung und Bewirtschaftung der Flächen werden gerne im Rahmen der Beratung vom zuständigen Forstrevierleiter erteilt.

Dresden, den 25. 7. 2008
Dr. Marsch, Staatsbetrieb Sachsenforst

Bekanntmachung

des Staatsbetriebes Sachsenforst

Der Staatsbetrieb Sachsenforst (Forstbehörde) gibt auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) vom 10. April 1992, in der Fassung vom 23. April 2007 ortsüblich bekannt, dass nachfolgend aufgeführte Flurstücke der **Großen Kreisstadt Radebeul** ganz oder teilweise die Eigenschaft eines Waldes als Schutzwald nach § 29 Abs. 1 SächsWaldG (im folgenden Bodenschutzwald genannt) besitzen:

Gemarkung: Naundorf

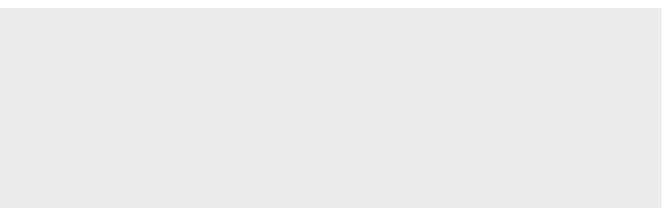
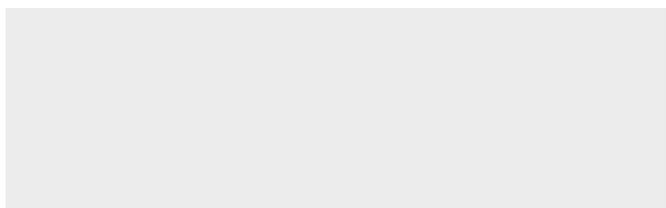
Flurstücke: 1631, 1632/2, 1632/4, 1633/2, 1634/1

Die Bewirtschaftungsvorschriften nach § 29 Abs. 4 und 7 SächsWaldG finden für die bezeichneten Flächen Anwendung. Die Abgrenzung des Bodenschutzwaldes ist auf gesonderten Bodenschutzwaldkarten dargestellt. Die Bodenschutzwaldkarten sowie die dazu gehörigen Flurstücksverzeichnisse der betroffenen Flurstücke liegen in der Zeit **vom 1. bis einschließlich 30. September 2008** aus und können während der angegebenen Zeiten von jedermann eingesehen werden bei:

- a) **Große Kreisstadt Radebeul**
Stadtverwaltung
Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
Sprechzeit: Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- b) **Staatsbetrieb Sachsenforst**,
Forstbezirk Dresden
Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig
Sprechzeit: Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Anschluss an die Auslegung können die Bodenschutzwaldkarten einschließlich der Flurstücksverzeichnisse nach terminlicher Absprache beim Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden (Forsthaus Kreyern 104, 01640 Coswig) oder bei der Geschäftsleitung (Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna, OT Graupa) eingesehen werden. Hinweise zur Behandlung und Bewirtschaftung der Flächen werden gerne im Rahmen der Beratung vom zuständigen Forstrevierleiter erteilt.

Dresden, den 25. 7. 2008
Dr. Marsch, Staatsbetrieb Sachsenforst



18. Herbst- und Weinfest Radebeul

mit dem XIII. Internationalen Wandertheaterfestival

Freitag, 12. September 2008

Prolog zum Herbst- und Weinfest mit XIII. Internationalem Wandertheaterfestival Radebeul 2008

Luthersaal der Friedenskirche in Radebeul-Altkötzschenbroda

19.30 Uhr, »Maskenspiel im antiken Theater« – Erläutert am Beispiel der zum diesjährigen Wandertheaterfestival eingeladenen Inszenierung »Laokoon«. Ein Vortrag des Regisseurs Reinhardt O. Schuchart und der Bühnenbildnerin Silke Führich

Veranstalter: Förderverein des Internationalen Wandertheaterfestivals Radebeul im Rahmen der Vortragsreihe Reden in Kötzschenbroda

Freitag, 26. September 2008

Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

17.30 Uhr, Empfang der Sächsischen Weinkönigin Irene Grusla und des Weingottes Bacchus mit seinem Gefolge anschließend Umzug über den Dorfanger zum Kirchplatz

19.00 Uhr, Fanfare Vasile Gutman (RO)

22.00 Uhr, Kapelle Perkalaba (UA) - Hutzul-Ethno-Ska Music

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

18.00 Uhr, Festeröffnung, Begrüßung durch den Oberbürgermeister Bert Wendsche und dem Pfarrer der Friedenskirche Michael Schleinitz, Männerchor »Liederkrantz 1844«, Gaben der Bäckerei Münch und von der Fleischerei Matthias Münch, Anstich des ersten Fasses Radebeuler Federweißler von Schloss Wackerbarth

19.00 Uhr, Tanzgruppe »Vodograj« aus unserer ukrainischen Partnerstadt Obuchov

21.00 Uhr, Les Haferflocken Swingers (International)

Friedenskirche

21.00 Uhr, Günter »Baby« Sommer & Percussion Staff (D, I)

25 Jahre – Jubiläumskonzert! (Eintritt 10,00/8,00 €)

Weingarten an der Alten Apotheke

19.00 – 24.00 Uhr, Tam Tam Comboni (D)

Stadtgalerie Nr. 21

20.00 – 24.00 Uhr, Intermediales Kunstprojekt »ArbeitsWelten«

Vorm Goldenen Anker

19.00 – 24.00 Uhr, Hans Blues & Don Promillo (D)

Auf der Vogelwiese

19.00 – 24.00 Uhr, Radebeuler Rock Rummel – Die Radebeuler Rockjugend stellt sich vor

Sonnabend, 27. September 2008

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

14.00 – 1.00 Uhr, Radebeuler Winzerkirmes mit dem Sächsischen Kellermeister, Herbert Graedtko und der »Prager Stimmungskapelle«
15/16.30/19 Uhr, Theater Nakupelle (USA, FN) – »Monkey Bizness«
21.30 Uhr, Trio Karpatt (F) – Chanson, Java & Swing
23.00 Uhr, Les Haferflocken Swingers (International)

Friedenskirche

16.00 Uhr, »Our Father in Heaven«, Gospelchor der Friedenskirche

Bühne hinter der Friedenskirche

15.00/17.00/18.30/20.00/21.00 Uhr, Amadeustheater (D), Szenen und Lieder der Comedia dell'Arte

Luthersaal

16/18/22 Uhr, Teatro d'Arte Scarello (I, D) – Commedia dell'Arte

Weingarten an der Alten Apotheke

14.00 – 18.00 Uhr, Tam Tam Comboni (D)

19.00 – 01.00 Uhr, Krambambuli (D) – Fanfare Vasile Gutman (RO)

Rotes Rund

14.00/16.00/17.00/18.00 Uhr, Gernot Böswetter & Reinhardt Koslowsky (D) »Eine kleine Hausmusik«

Auf dem Dorfanger

15.00/17.00/19.00 Uhr, Theater PasParTouT (D) – »Elephant-Walk«

16.00 Uhr, Theater Klinika Lalek (PL) – »Parade«

Vorm Goldenen Anker

14.00 – 19.00 Uhr, Les Haferflocken Swingers (International)

20.00 – 01.00 Uhr, Cuarteto Bando (D) & Caio Rodriguez (RA)

Weingarten hinter dem Goldenen Anker

14.00 – 01.00 Uhr, Hans Blues & Don Promillo (D)

Stadtgalerie Nr. 21

14.00 – 24.00 Uhr, Intermediales Kunstprojekt »ArbeitsWelten«

Hoftheater Nr. 15

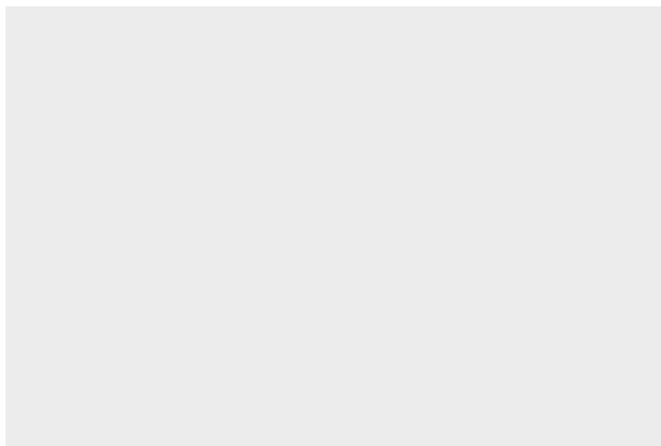
14.00/16.30 Uhr, Adesa (GH) – »Jabahee«

19.00/22.30 Uhr, Habbe & Meik (D) – »TIEMWÖRK«

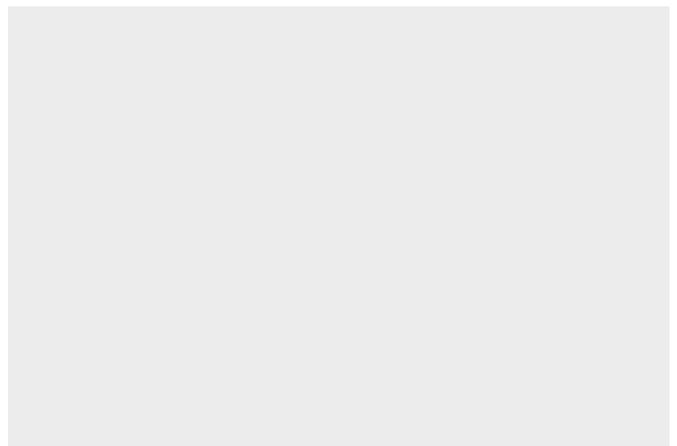
Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

14.00 – 01.00 Uhr, Sächsische Winzerkirmes mit der Thomas Putensen Beat Band (D) und der »Fanfare Vasile Gutman« (RO)

Anzeige



Anzeige



18. Herbst- und Weinfest Radebeul

mit dem XIII. Internationalen Wandertheaterfestival

15.00/17.00/19.00 Uhr, Theater R.A.B. (Intern.) – »Mask Actions«
 16.00 Uhr, Tanzgruppe »Vodograj« (UA)
 21.00 Uhr, Adesa (GH) mit dem Konzert »Akoma«
 23.00 Uhr Kapelle Perkabala (UA) – Hutzul-Ethno-Ska Music

Streuobstwiesen & Elbwiese

Stroharena, 15.00/19.00/23.00 Uhr, Theater Pickled Image (GB) –
 »Bernhard's Puppet Bonanza«
 16/18/22 Uhr, Kuhuk Mongol (MGL) – Buddhistischer Maskentanz
 17.00/21.00 Uhr, Theater Handgemenge (D) – »Mama, Papa + Marie«
Chapiteau, 14.00/19.00/22.30 Uhr, Theaterfirma Erfurt (D) –
 »Immer Ärger auf Walhall«

Zwischen den Obstbäumen

20.00/21.00/22.00/23.00/24.00 Uhr, Cesar Olhagaray (RC),
 Shanti Oyarzabal (MEX), Maria Gonzales (C) u.v.a. – »Ein Totentanz«

Am Kirmesbaum

14.00 – 18.00 Uhr, Kinderkirmes mit ESELNEST e.V.
 Eselreiten, Kirmesbaum, Kuchen backen im Erdofen, Kochen
 am Lagerfeuer, Seillabyrinth und der Kapelle Baranbutz (D)

Elbwiese

14.00 – 1.00 Uhr, Richard von Gigantikow (D) – Labyrinth »LALE LABY«
 15.00/19.30 Uhr, Schuchart & Führich Theaterproduktion (D) –
 »LAOKOON«
 23.00 Uhr, Theater Klinika Lalek (PL) – »KOSMOSAGA«

Sonntag, 28. September 2008

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

11.00 – 13.00 Uhr, Frühschoppen mit »Prager Stimmungskapelle«
 13.00 – 20.00 Uhr, Winzerkirmes mit dem Sächsischen Kellermeister
 Herbert Graedtke und der »Prager Stimmungskapelle«
 14.00/16.00/18.00 Uhr, Theater Nakupelle (USA, FIN) –
 »Monkey Bisness«
 18.30 Uhr, Trio Karpatt (F) – Chanson, Java & Swing

Bühne hinter der Friedenskirche

14.30/16.30/18.30 Uhr, Amadeustheater (D) – Szenen und Lieder
 der Comedia dell'Arte

Pfarrhaus, Luthersaal

15.00/18.30 Uhr, André Herzberg und Puppentheater »Kaufmann
 und Co.« (D), »Das kalte Herz« – Puppenmusical nach Wilhelm Hauff

Weingarten an der Alten Apotheke

14.00 – 20.00 Uhr, Les Haferflocken Swingers (International)

Rotes Rund

14/16/17/18 Uhr, Böswetter + Koslowsky (D) »Eine kleine Hausmusik«

Auf dem Dorfanger

15.00/18.00 Uhr, Theater PasParTouT (D) – »Elephant-Walk«
 17.00 Uhr, Theater Klinika Lalek (PL) – »Parade«

Stadtgalerie Nr. 21

14.00 – 20.00 Uhr, Intermediales Kunstprojekt »ArbeitsWelten«

Hoftheater

14.00/18.00 Uhr, Haabe & Meik (D) – »TIEMWÖRK«
 16.00 Uhr, Adesa (GH) – »Jabahee«
 20.00 Uhr, Verleihung des Publikumspreises des XIII. Internationalen
 Wandertheater-Festivals anschließend Parade zum Finale Grande

Vorplatz Goldener Anker

14.00 – 19.00 Uhr, Cuarteto Bando (D) & Caio Rodrigez (RA)

Weingarten hinter dem Goldenen Anker

14.00 – 19.00 Uhr, Hans Blues & Don Promillo (D)

Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

13.00 – 20.00 Uhr, Sächsische Winzerkirmes mit der Thomas
 Putensen Beat Band (D) »Fanfare Vasile Gutman« (RU)
 15.00/17.00/19.00 Uhr, Theater R.A.B. (Intern.) – »Mask Actions«
 16.00 Uhr, Tanzgruppe »Vodograj« (UA)

Streuobstwiesen & Elbwiesen

Stroharena, 14.00/16.30/18.30 Uhr, Teatro d'arte Scarello (I, D) –
 Comedia dell'Arte
 14.30/16.00/19.00 Uhr, Theater Pickled Image (GB) – »Bernhard's
 Puppet Bonanza«
 15.00/17.30 Uhr, Theater Handgemenge (D) – »Mama, Papa + Marie«
Chapiteau, 14.30/18.00 Uhr, Theaterfirma Erfurt (D) – »Immer Ärger
 auf Walhall«

Am Kirmesbaum

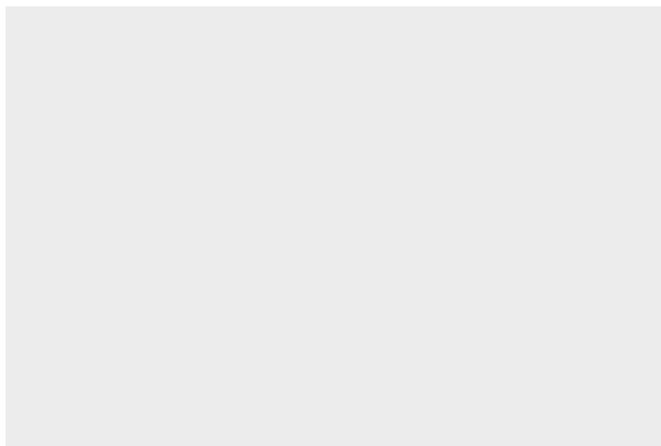
13.00 – 18.00 Uhr, Kinderkirmes mit ESELNEST e.V.
 Eselreiten, Kirmesbaum, Kuchen backen im Erdofen, Kochen
 am Lagerfeuer, Seillabyrinth und der Kapelle Baranbutz (D)

Elbwiese

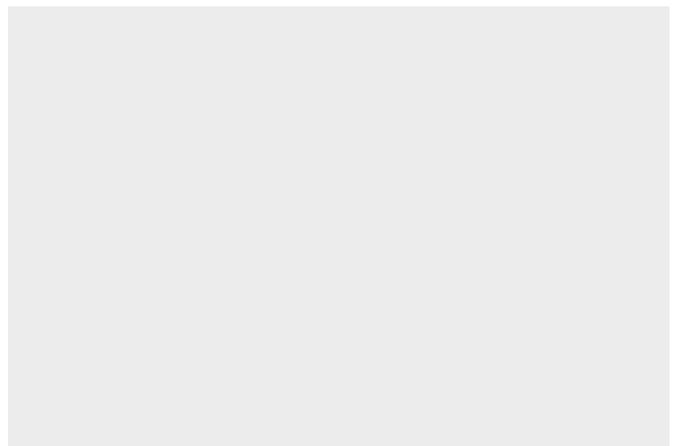
13.00 – 17.00 Uhr, Richard von Gigantikow (D) – Labyrinth »LALE LABY«
 15.00 Uhr, Schuchart & Führich Theaterproduktion (D) – »LAOKOON«
21.00 Uhr, Finale Grande

Alle Angaben ohne Gewähr, mehr unter: www.weinfest-radebeul.de

Anzeige



Anzeige



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/8954120
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL

Wein-Wandern-Wackerbarth

20. und 21. September 2008, je 15.30 Uhr

Treff: Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1, Gutsverkauf

Zur besten Zeit, nämlich Ende September geht es mit unserem Gästeführer Herrn Hübner hinauf in die Weinberge von Schloss Wackerbarth. Vielleicht haben Sie ja Glück und die Winzer »schieben am Wochenende eine Sonderschicht« und Sie können die Weinlese hautnah erleben. Wenn nicht, auch nicht so schlimm, denn die Gästeführung ist auch so voller Weinerlebnisse und Winzergeschichten. Lassen Sie sich überraschen. Die Führung dauert inkl. Verkostung 3 Stunden und kostet mit Verkostung 14,00 €/Person, ohne Verkostung 6,00 €/Person.

Weinwanderung »Sächsische Wander-und Weinlust«

Kulinarische Wanderung durch die Radebeuler Oberlösnitz
Termin: 7. 9. 2008, Start: 10.00 Uhr, Dauer: 3 Stunden
Treff: »Wein & Fein«, Hauptstraße 19, Radebeul
Preis: 38,00 Euro / pro Person

Nach einem Sektempfang in Radebeul werden Sie versierte Weinwanderführer in die Weinberge der Oberlösnitz entführen. Dort angelangt erfahren Sie bei einer moderierten Weinprobe viel wissenswertes über den sächsischen Wein und können regionale Spezialitäten verkosten.

Buchung: Tourist-Information Radebeul

Weinzeit – Wanderzeit

Bei uns in der Tourist-Information erhältlich:

Wanderkarte Sächsische Weinstraße, zwischen Diesbar & Pirna
Weinberglagen / Touristische Information

Broschüre Sächsischer Weinwanderweg

Pirna – Graupa – Dresden – Radebeul – Coswig –
Niederau – Meißen – Zadel – Diesbar

Sächsischer Wein im Geschenkset

Grauer Burgunder Kabinett, Spätburgunder, Müller Thurgau

Allende-Gedenken

Vor 35 Jahren, am 11. September 1973 wurde der rechtmäßig vom Volk gewählte Präsident Chiles von Pinochet-Schergen ermordet. Das Gedenken an diesen aufrechten Demokraten an diesem Tag ist in Radebeul inzwischen zur Tradition geworden. Es ist ein Bekenntnis zu Demokratie und Frieden. Wir treffen uns am 11. September 2008, 15.00 Uhr an der Allende Stele auf dem Hörningplatz in Radebeul. Alle Radebeuler sind dazu herzlich eingeladen. Worte des Gedenkens spricht Herr Prof. Dr. Horst Kreschnak. Es ist Gelegenheit, an der Stele Blumengebinde niederzulegen.

Bund der Antifaschisten Region Dresden e.V.

Sächsische STROMSPARTakiade

Auf die Plätze, fertig, los: Sachsen spart Strom!

Am 1. Juli 2008 startete der sachsenweite Wettbewerb »STROM-SPARTakiade« der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH. Die STROMSPARTakiade richtet sich an alle sächsischen Haushalte, vom Einpersonen- bis zum Mehrgenerationenhaushalt. Gesucht und prämiert werden die Sachsen, die durch effizienten Energieeinsatz am meisten Strom sparen. Die STROMSPARTakiade gliedert sich in zwei Phasen: Trainingsphase bis 31.12.2008 und Wettbewerb Januar bis Juni 2009. Wichtig ist es, sich in der Zeit vom 1. 9. bis 31.12. 2008 für den Wettbewerb anzumelden. Auf die Teilnehmer warten neben einer möglichen Stromersparnis interessante Sachpreise.

Mehr Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter:
www.stromspartakiade.de bzw. per Telefon 0351/4910 3152

9. Polizeilandesmeisterschaften

der Leichtathletik in Radebeul

Am **11. September 2008** wird im »Lösnitzstadion« Radebeul, 01445 Radebeul, Steinbachstraße 13, in der Zeit von 8.30 bis 15.30 Uhr die 9. Polizeilandesmeisterschaft der Leichtathletik des Freistaates Sachsen ausgetragen. Aus allen Dienststellen der sächsischen Polizei werden Hobbyathleten und Leistungssportler um den Sieg kämpfen. Gestartet wird in einer offenen und sechs weiteren Altersklassen in verschiedenen Disziplinen. Die Wettkämpfe beginnen 9.00 Uhr, nach der offiziellen Eröffnung der polizeiinternen Meisterschaft. Veranstalter ist das Präsidium der Bereitschaftspolizei Sachsen. Die 1. Bereitschaftspolizeiabteilung Dresden wurde mit der Organisation und Durchführung dieses sportlichen Höhepunktes auf dem Gebiet der Leichtathletik beauftragt. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Helfer für Glockenweihe

am Reformationstag gesucht

Am Reformationstag, dem 31. Oktober, nehmen die Lutherkirchgemeinde und die Stadt Radebeul ihr neues Geläut feierlich in Empfang. Für die Betreuung der Ankunft der Glocken am Bahnhof Radebeul-Ost, des Glockenzuges über Oberlösnitz zum Kirchvorplatz der Lutherkirche und vor allem des sich anschließenden Festes in und um die Kirche sucht die Gemeinde dringend Helferinnen und Helfer. Eine Liste hierzu liegt in der Kanzlei (Kirchplatz 2, Telefon 8 36 26 39) aus. Fragen zu den Einsatzbereichen nimmt sehr gern Herr Neudeck (Telefon 0172/6 20 52 50) entgegen.

Flohmarkt

in der KITA »Geschwister Scholl«

Am **27. September 2008** findet von 9.00 bis 12.00 Uhr wieder ein Flohmarkt des Kindergartens »Geschwister-Scholl« (Anne-Frank-Straße 3) statt. Verkaufsanmeldungen unter Telefon 0351/4 79 72 04.

Anzeige

Wein und Maskenspiel

zum 18. Herbst- und Weinfest in Radebeul



Im Vorfeld des diesjährigen Radebeuler Weinfestes präsentiert der sich eigens zur Förderung des Internationalen Wandertheaterfestivals gegründete gleichnamige Verein eine neue Weinsonderedition. Die 350 Flaschen der Rebsorte Bacchus vom Jahrgang 2007 stammen in diesem Jahr vom Weingut Karl Friedrich Aust. Der sortentypisch ausgebaute Wein mit frischem und rundem Körper zeigt grasige Aromen, begleitet von einem Hauch Anis und besitzt einen leicht pfeffrigen Abgang. Für die Gestaltung des Künstleretiketts konnte die in Ra-

debeul lebende Malerin und Grafikerin Bärbel Kuntsche gewonnen werden. Sie ist Kunstpreisträgerin der Stadt Radebeul des Jahres 2005. Das Etikettenmotiv bezieht sich auf das diesjährige Thema des Wandertheaterfestivals »Maskerade«, ganz im Stil der Comedia dell'Arte.

Diese Sonderedition wird erstmalig zur Auftaktveranstaltung am Freitag, dem 12. September 2008 präsentiert. An diesem Abend lädt der Verein gemeinsam mit »Reden in Kötzschenbroda« um 19.30 Uhr zum Vortrag »Maskenspiel im antiken Theater« in den Luthersaal der Friedenskirchgemeinde ein. Am Beispiel der Inszenierung »Laokoon«, werden der Regisseur Reinhardt O. Schuchart und die Bühnenbildnerin Silke Führich in das Thema Maskentheater einführen.

Zum Fest selbst betreibt der Förderverein wieder einen eigenen Stand und bietet die Edition zur Verkostung an. Ab Anfang September kann man den Wein im Weingut Karl Friedrich Aust und im SZ-Treffpunkt auf der Bahnhofstraße erwerben.

Der Verkaufserlös der ersten Weinsonderedition vom vergangenen Jahre unterstützt finanziell die Theaterinszenierung »Laokoon« des Theaters Führich & Schuchart. Die Vorstellungen finden am Sonnabend, den 27. September 15.00 und 19.30 Uhr und am Sonntag, den 28. September 15.00 Uhr auf den Elbwiesen statt!

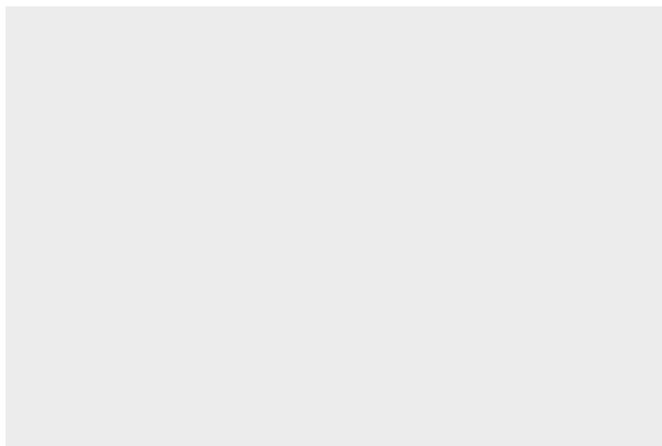
Mit großen Figuren und viel Musik wird die dramatische Geschichte in einem Spektakel erzählt, das den Niedergang Trojas bebildert und dessen Höhepunkt der Kampf des Laokoon und seiner Söhne mit den von der erzürnten Athene gesandten Riesenschlangen bildet.

Seien Sie eingeladen zu einem Wandertheaterfestival mit vielfältigem Maskenspiel und verführerischem Weingenuss.

Das Programm zum Herbst- und Weinfest finden Sie auf den Seiten 12 und 13 sowie unter www.weinfest-radebeul.de

Förderverein Internationales Wandertheaterfestival Radebeul e.V.

Anzeige



Exklusiv für Blutspender

Uhr oder Teddy als kleines Dankeschön!

Jeder Blutspender, der im Monat September/Oktober mit seiner Spende hilft, erhält ein kleines Dankeschön. Man kann wählen zwischen dem Teddy als Schlüsselanhänger und der Blutspender-Uhr. **Termine im September in Radebeul:**

- am **Donnerstag, dem 4. 9. 2008 zwischen 8.00 und 13.00 Uhr** in der TELEKOM, Dresdner Straße 78 in Radebeul.
 - am **Mittwoch, dem 10. 9. 2008 zwischen 14.30 und 18 Uhr** in der Radebeuler KITA auf der Gerhart-Hauptmann-Straße 12
 - **Donnerstag, dem 11. 9. 2008 zwischen 11.00 und 14.30 Uhr** in den Elblandkliniken auf der Heinrich-Zille-Straße 13
- Ausweichtermine unter: www.blutspende-ost.de oder 0800 / 11 949 11.

**STADT
GALERIE
RADEBEUL**

Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

Intermediales Kunstprojekt »ArbeitsWelten«
25 Künstler präsentieren Bilder, Grafiken, Collagen, Objekte, Filme, Texte, Fotografien
vom 7. September bis 19. Oktober 2008

Vernissage & Künstlerfest

zum Auftakt des Intermedialen Kunstprojektes »ArbeitsWelten«
am 7. September 2008, Beginn um 11.00 Uhr
Entertainment: Herr Beckert & Vergißmeinnicht
mit Aktion, Animation, Film, Musik, Tanz, Rezitation und Gesang

Wiedereröffnung nach der Sommerpause

Heimatstube Kötzschenbroda

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21
jeden Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten und Karten
sowie ausgewählten Sachzeugen zur Geschichte Kötzschenbrodas.

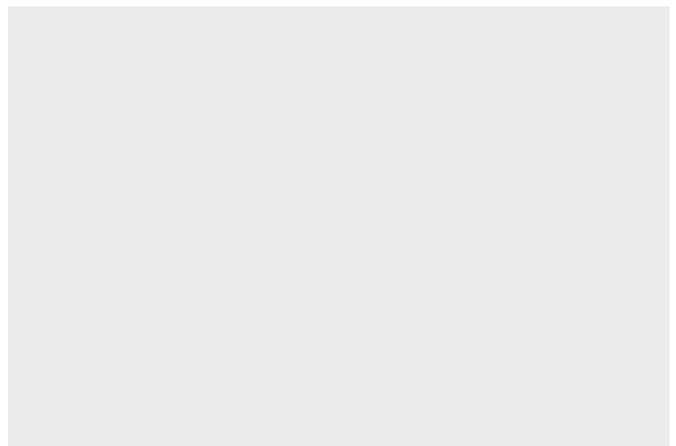
Ausstellung

Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8
Friedhelm Kratz »Blumen und Strukturen«
zu sehen bis Mitte September

Ausstellungseröffnung

Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8
am 11. September 2008, um 18.30 Uhr
Christina Weser »Mal so, mal so«
Collagen und andere Arbeiten auf Papier
zu sehen bis Ende Oktober

Anzeige



Ein Jahr im Weinberg, Teil 5

Weinbaugemeinschaft Radebeul-Zitzschewig e.V.



Liebe Radebeulerinnen und Radebeuler, liebe Freunde des Sächsischen Weines, die vergangenen 2 Monate waren für die Winzerinnen und Winzer sehr arbeitsintensiv. Bedingt durch die ergiebigen Niederschläge seit Mai bis heute sind die Reben und auch der Bewuchs am Boden im Wachstum fast explodiert. Jetzt waren vor allem eine gute Laubarbeit für ein gutes Durchlüften der Laubwände, eine intensive Bodenbearbeitung sowie abgestimmte Pflanzenschutzmaßnahmen erforderlich, um für gesunde Rebanlagen und Trauben zu sorgen. Auch die Arbeiten zur Qualitätsverbesserung, wie Ausbrechen der »Kümmertriebe« und das Entfernen der überzähligen Trauben an den einzelnen Trieben hat begonnen. Sie sehen, es geht mit Riesenschritten auf die diesjährige Weinlese zu. Doch nun wollen wir Sie über die Radebeuler Weinbergslagen informieren und unser Winzer-ABC fortsetzen:

Radebeul hat innerhalb der Sächsischen Weinbergslagen eine Großlage und drei Einzellagen. Die Großlage trägt den Namen »Radebeuler Lößnitz«. Sie umfasst alle Radebeuler Rebflächen und ist untergliedert in folgende drei Einzellagen.

1. Der »Goldene Wagen«

Er umfasst alle Weinbergflächen vom »Ravensberg« (an der Eduard-Bilz-Straße) bis zum »Bunkerberg« (am Lößnitzgrund). Den Namen hat diese Einzellage von dem 1710 erstmals erwähnten Weinberg »Goldener Wagen« an der Spitzhaustreppe. Die Gesamtfläche dieser Einzellage beträgt ca. 28 ha. Sie ist auch der Wirkungsbereich des »Weinbauvereins Radebeul-Oberlößnitz e.V.«

2. Der »Steinrücken«

Diese Einzellage umfasst alle Rebflächen vom »Terrassenberg« (Obere Bergstraße/Lößnitzgrund) bis zu den Weinbergen von »Schloss Wackerbarth« (Kottenleite). Den Namen hat diese Einzellage aus einer alten Flurbezeichnung für eine Fläche zwischen Friedensburg und Minckwitzschem Weinberg. Die Gesamtfläche beträgt ca. 25 ha. Sie ist der Wirkungsbereich der Weinbaugemeinschaft »Radebeul-Niederlößnitz e. V.«

3. Der »Johannisberg«

Diese Einzellage umfasst alle Rebflächen vom »Johannisberg« (Kottenleite) bis zum »Talkenberg« auf neu Coswiger Flur. Den Namen hat diese Einzellage vom flächenmäßig größten Weinberg auf Zitzschewiger Flur, dem »Johannisberg«. Die Gesamtfläche beträgt ca. 40 ha. Sie umfasst den Wirkungsbereich der Weinbaugemeinschaft »Radebeul-Zitzschewig e. V.«

Im Anschluss werden wir unser »Winzer-ABC« fortsetzen.

Kleines Weinbaulexikon

Infektion | Ansteckung. Eindringen eines Pathogens in seinen Wirt, z.B. Spaltöffnungen, Wunden oder über unverletzte Pflanzenoberfläche.

Inkubation | Zeitspanne der Etablierung eines Erregers in seinen Wirt, der in dieser Zeit symptomlos bleibt.

Inkubationskalender | Hilfsmittel zu gezielten Bekämpfung der Peronospora. Wurde von Müller (Freiburg) 1918 in Deutschland in die Praxis eingeführt, orientiert sich an der Inkubationszeit.

Inkubationszeit | Zeitspanne von Infektion bis Erscheinen der ersten Symptome, wird z.B. von Außentemperatur beeinflusst.

Insektizide | Wirkstoffe die Insekten abtöten. Zunehmend werden Wirkstoffe entwickelt, die möglichst nur den Schädling töten und Nützlinge schonen.

Integrierter Pflanzenschutz | Kombination von Verfahren, bei dem biologische, biotechnische, anbau- und kulturtechnische Verfahren die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf das unbedingt notwendige Maß beschränken.

Integrierter Weinbau | Sachgerechte Weinbergsbewirtschaftung bei Beachtung des integrierten Pflanzenschutzes. Ziel ist Ertragsicherung bei gleichzeitiger Beachtung ökologischer Belange.

Internodien | Abschnitt zwischen zwei Nodien (Knoten) am Rebtrieb. Kann zwischen den Sorten recht unterschiedlich sein.

Interspezifische Rebsorten | Kreuzungen zwischen europäischen und amerikanischen Rebsorten. Zuchtziel Resistenz gegen Pilzkrankheiten, Winterfrost oder Reblaus (Unterlagen).

Jahrgang | In den nördlichen Weinbaugebieten wirkt sich die Witterung prägend auf den jeweiligen Wein-Jahrgang aus.

Jungfeld | Bezeichnung für Weinberg ab Pflanzung bis zum Erreichen der Normalertrages.

Jungfeldpflege | beeinflusst sehr stark den Aufwuchs und die spätere Leistungsfähigkeit der Reben. Laubarbeit, Schutz vor Krankheiten und Bodenbearbeitung sind Grundvoraussetzungen einer fachgerechten Jungfeldpflege.

Kalium (K) | Hauptnährstoff der Pflanzen ist im Boden je Ausgangsgestein vorhanden. Kali kann aus Sandböden in größeren Mengen ausgewaschen werden, aus Löß und tonigen Böden weniger. Entsprechen hoch ist der Versorgungsbedarf.

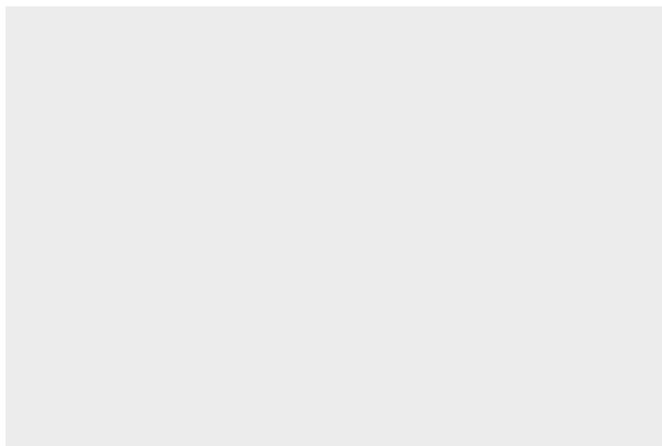
Kalk | Calcium Vorkommen im Boden als Kalkstein. Zur Düngung werden fein gemahlene Naturkalken usw. verwendet.

Kalkdüngung | Düngungsbemessung nach pH-Wert.

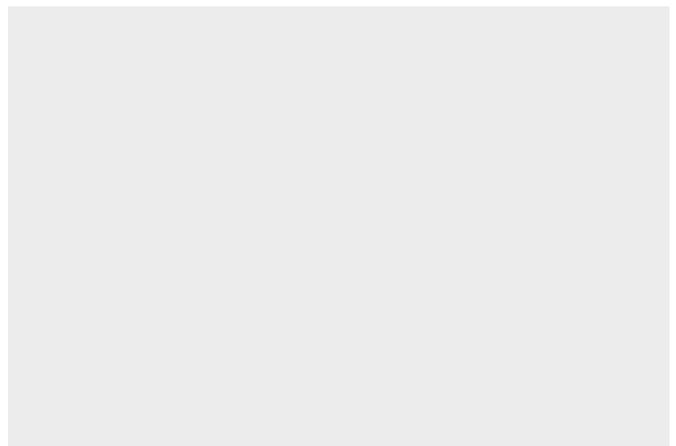
Kalkstickstoff | (Calcium-Cyanamid CaCN₂) synthetischer Stickstoffdünger mit teilweise herbizider u. fungizider Wirkung.

Kallusbildung | Wundgewebe, welches sich an den Schnittstellen von Unterlage und Edelreis bildet und die Verwachsung der Veredlungspartner einleitet. Die hohe Vortreibtemperatur von ca. 30° C regt dazu an. Sehr wichtig geschlossener Kallusring.

Anzeige



Anzeige



Kambium | ist Wachstumszone zwischen Holzteil und Hartbastplatten im Rebtrieb. Hier bildet sich Kallus, siehe Veredlung.

Kämme | Bezeichnung für Beeren und Traubenstiele.

Karenzzeit | Wartezeit von der letzten Anwendung eines Pflanzenschutzmittels bis zur Ernte. Nach der Karenzzeit muss der Wirkstoff soweit abgebaut sein, dass evtl. verbliebene Rückstände unterhalb der zugelassenen Höchstmenge liegen.

Kleinklima | klimatische Verhältnisse in eng abgegrenzten Areal. Kuppe, Talmulde wird von Geländeform usw. beeinflusst.

Kleistothezium | kugelförmig ausgebildete Fruchtkörper der Ascomycetes. Wenn die Fruchtkörperwand aufreißt, werden die Ascosporen frei. Bei Echten Mehltau sind diese mit myzelartigen Anhängseln versehen.

Klon | Genetisch einheitliche Nachkommen eines Rebstockes.

Klonenzüchtung | wird auch als Erhaltungszüchtung bezeichnet. Zum Aufbau eines Klones müssen Einzelstöcke einer Sorte über mehrere Jahre auf positive Eigenschaften selektioniert und bewertet werden. Interessante Stöcke werden getrennt, vegetativ vermehrt und über mehrere Stufen einer Leistungsprüfung unterzogen. Bei Erfolg, Anmeldung ins Klonregister.

Knospe | Sprossanlage der Rebe – Auge.

Knospenfruchtbarkeit | Anzahl der angelegten Gescheine an einen Trieb, sie werden bei Bildung der Knospen im Sommer vor ihren Austrieb festgelegt und besonders von Nährstoffversorgung und Temperatur sowie Sorteneigenschaften beeinflusst.

Knoten | Begriff für Nodium, Verdickung des Rebtriebes, an der sich Blätter, Gescheine, Knospen und Geiztriebe bilden.

Konidien | ungeschlechtlich gebildete Sporen, in der Praxis auch als Sommersporen bezeichnet, dienen der Vermehrung.

Konidienträger | aus spezialisierten Hyphen gebildet an denen die Konidien entstehen.

Kordonerziehung | auf Armen aus alten Holz (Schenkel) werden nur Zapfen als Fruchtholz angeschnitten. Nicht für alle Rebsorten und bei Befall mit Phomopsis geeignet. Wird oft am Hauspalier angewendet.

Kräuselmilbe | (Calepitrimerus vitis) verursacht die Kräuselkrankheit. Überwinterung als ausgewachsene Milben in der Knospe. Im Frühjahr beim Knospenschwellen, beginnen die Milben mit Saugtätigkeit. Ein Speichelsekret bewirkt die Kräuselbildung, Haupttriebe bleiben kurzknötig es kommt zu Besenwuchs, Blätter sind deformiert und Verkräuselung.

Kreuzungszüchtung | Durch gezielte Zusammenführung von Sorteneigenschaften der Vater- und Muttersorte soll eine neue Rebsorte mit erwünschten Eigenschaften gezüchtet werden.

Kupfer (Cu) | Schwermetall Spurennährstoff für die Pflanzen, Pflanzenschutzmittel gegen Peronospora.

Lage | in erster Linie ein geographisch abgegrenzter Raum, Einzellage, Großlage. Lagebezeichnung auf dem Flaschenetikett.

Lagenbewertung | Einschätzung der Güte einer Weinberglage nach Hangneigung, Exposition, Höhenlage, Bodenverhältnisse, Kleinklima usw. Mittels Punktebewertung der Einzelfaktoren, kann eine Lage eingeordnet werden. Die Lagequalität hat Einfluss auf die Rebsortenwahl. Rieslinglage – Müller Thurgau oder Goldrieslinglage.

Laubarbeiten | alle Arbeitsvorgänge im Lauf der Vegetationsperiode, welche ordnend in Wuchs der Sommertriebe eingreifen, z.B. Ausbrechen, Heften, Laubschnitt, Ausgeizen, Entblättern. z.T. mit Maschineneinsatz möglich.

Laubenerziehung | Diese Form der Erziehung ist überwiegend in regenreichen südlichen Gebieten anzutreffen. Vorteilhaft ist der geringe Aufwand und wesentlich erleichterte Handarbeit, sowie die gute Durchlüftung der Rebe.

Laubwandhöhe | Sie hat großen Einfluss auf Traubenqualität. Ausreichend große Blattfläche kann das Sonnenlicht optimal nutzen und Zucker und Inhaltsstoffe bilden. (Blatt- Frucht- Verhältnis) Günstig ist eine Laubwandhöhe von 1,3 m bis 1,5 m.

Laubwandstruktur | Räumliche Anordnung von Trieben und Blättern im Spalier – gegenseitige Beschattung der Blätter sollte möglichst vermieden werden. Die Laubwand sollte daher locker sein. Schnelle Abtrocknung mindert Infektionsgefahr.

Laufkäfer | Es gibt in Deutschland einige hundert Arten. Sie leben meist räuberisch von verschiedenen Beutetieren. Im Weinbau sind sie die Gegenspieler von Rebschädlingen wie Erdraupe, Dickmaulrüssler und anderen.

Lederbeeren | geschrumpfte blau-violett gefärbte Beeren, nach Infektion durch den Peronosporapilz, auch Lederbeerenkrankheit genannt.

Lenz-Moser-Erziehung | Die Bezeichnung wird in Deutschland oft allgemein für Rebanlagen mit sehr breiten Reihenabstand verwendet. Ursprünglich von Lenz Moser in Österreich entwickelt um den Einsatz von Ackerschleppern zu ermöglichen. Durch die Entwicklung von Schmalspurschleppern verlor diese Anbauform ihre Bedeutung. In Österreich noch gebräuchlich.

Lese | Ernte der Trauben. Der Lesezeitpunkt ist mit ausschlaggebend für die Qualität des Weines. Reife- und Gesundheitszustand der Trauben müssen dabei Beachtung finden. Maschinelle Lese mit Traubenvollerntern ist schlagkräftig durch schnelle Arbeiterledigung. Für hochwertige Weine ist weiterhin Handlese erforderlich.

Lesegut | sind die geernteten Trauben.

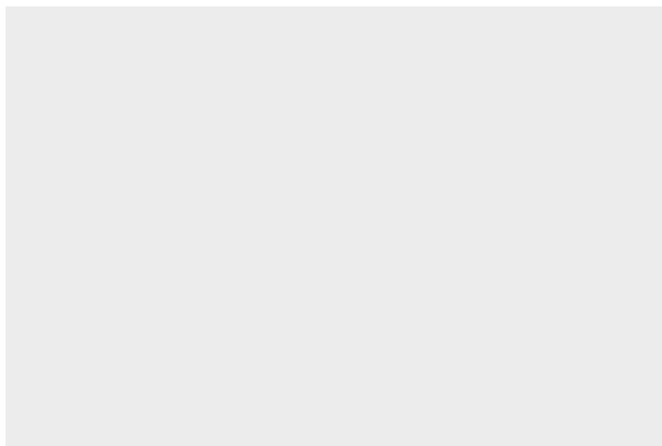
Lesekübel | Kunststoffbehälter, welche zur Traubenlese benutzt werden.

Lesevorbereitung | Kontrolle und Instandsetzung aller Gerätschaften, welche zur Lese, Transport und Verarbeitung der Trauben erforderlich sind.

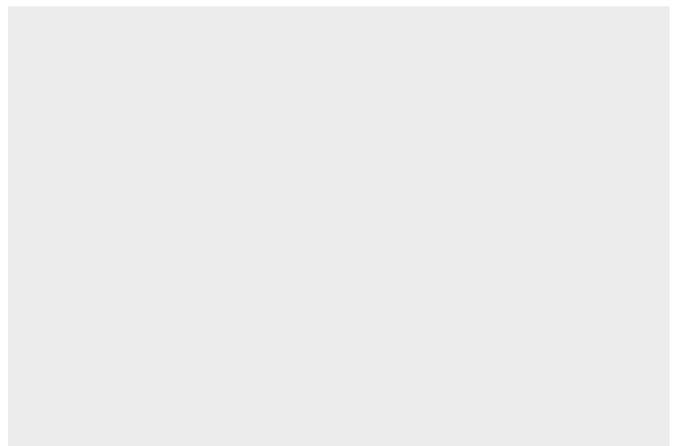
Die Fortsetzung des »Kleinen Weinbaulexikons« erfolgt in einer der nächsten Amtsblatt-Ausgaben.

Oswald Häntschi, Klaus Kircheis

Anzeige



Anzeige





Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8363630, Sidonienstraße 1 b-c · Tel. 8305232
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

Montag, 1. September 2008, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost
Gespräche über Literatur: Frauengestalten bei Theodor Fontane
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Dienstag, 9. September 2008, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost
»Zwischen Stettin und Königsberg«
Eine Reise mit Bildern und Musik durch Ostpommern, Ostpreußen und die Masuren. Dia-Ton-Show mit Nina & Thomas W. Mücke (Berlin)
Unkostenbeitrag: 2,50 €

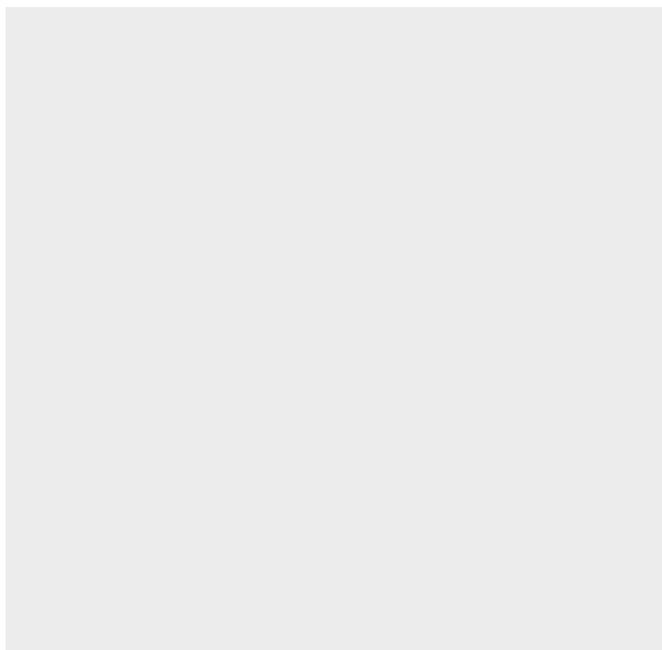
Mittwoch, 10. September 2008, 19.30 Uhr, Bibliothek West
»Der Wille zum Glück – Literatur, Musik und Wein«
Zweiter Abend der vergnüglichen literarischen Reihe mit Jürgen Stegmann. Der Radebeuler Schauspieler liest aus Heinrich Spoerls heiterem Roman »Der Gasmann«. Heinrich Spoerl schrieb viele humoristische Romane und Erzählungen. Am bekanntesten wurde »Die Feuerzangenbowle« 1944, verfilmt mit Heinz Rühmann. Unkostenbeitrag: 2,50 €

Mittwoch, 10. September 2008, 20.00 Uhr, Bibliothek Ost
Literaturkino: »Crazy« (D, 2000)
Nach dem gleichnamigen, autobiografischen Roman des 17-jährigen Benjamin Lebert ... Der 16-jährige Benjamin soll in einem Schulinternat leben, um möglichst das Abitur zu schaffen. Die wesentlichen Lektionen für den halbseitig gelähmten Jungen finden allerdings nach dem Unterricht statt. Er schließt sich der Gruppe seines Zimmergenossen Janosch an. Gemeinsam versuchen sie heraus zu finden, was das Leben ausmacht. Unkostenbeitrag: 3,00 € / 2,50 €
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Neu: Das Literaturkino findet ab September immer 20.00 Uhr am zweiten Mittwoch des Monats statt!

Dienstag, 23. September 2008, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost
»Märchen aus dem Alten Ägypten«
Sabine van Recum entführt in eine längst vergangene Kultur. Der mit Textpassagen aus Märchen und Fabeln und vielen Bildern illustrierte Vortrag beleuchtet wichtige Elemente der Antike und der Moderne und der altägyptischen Kultur.
Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem CDU-Stadtverband Radebeul

Anzeige



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8954214
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

Fr	19.09.	19.30 Uhr	Außer Kontrolle	
So	21.09.	11.00 Uhr	Bläsermatinee	Foyer
Do	25.09.	19.30 Uhr	Das Ballhaus	
Sa	27.09.	16.00 Uhr	Tag der offenen Tür	
So	28.09.	15.00 Uhr	Rusalka	



Felsenbühne Rathen

Amselgrund 17 · 01824 Rathen · Telefon 035024 / 777-0 · Fax 777-35
Kartenvorverkauf: täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr

Mi	03.09.	14.00 Uhr	Der Bettelstudent
Fr	05.09.	19.30 Uhr	Carmina burana (konzertant)
Sa	06.09.	14.00 Uhr	Der Schatz im Silbersee
		19.00 Uhr	Ein Sommernachtstraum
So	07.09.	14.00 Uhr	Die feuerrote Blume
Mi	10.09.	14.00 Uhr	Der Schatz im Silbersee
Sa	13.09.	14.00 Uhr	Der Schatz im Silbersee
So	14.09.	14.00 Uhr	Die feuerrote Blume
Sa	20.09.	14.00 Uhr	Die feuerrote Blume
So	21.09.	14.00 Uhr	Der Schatz im Silbersee



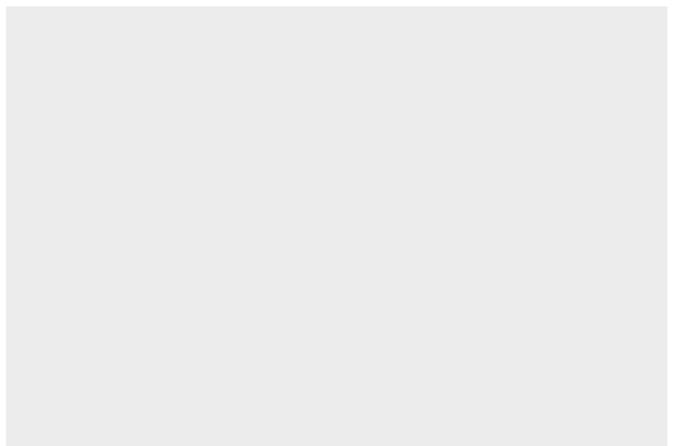
Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/83730-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Freitag, 26. September 2008, 18.30 Uhr
Vortragsprogramm, Förderverein Karl-May-Museum e.V.
»Vom Abenteuer ein Karl-May-Buch zu schreiben«
Karl-May-Bildbiographie Vortrag zur Entstehung des »schwersten« Karl-May-Buches aller Zeiten, Gerhard Klaußmeier (Rosengarten) und Hainer Plaul (Lommatzsch)

Sonnabend, 27. September 2008, 10.00 bis 18.00 Uhr
»Im Zeichen des Bibers«, 3. Familientag im Karl-May-Museum
Echte, meißelscharfe Biberzähne zum Anfassen, ein indianischer Medizinbeutel aus Biberfell und zwei lebensgroße ausgestopfte Biber sind zum dritten Familientag im Museum zu sehen. In Kooperation mit dem Biberhof Torgau, der Spielgemeinschaft Gojko Mitic Bischofswerda, der Indianistikgruppe »The Buffalos« Röderau und den »Eastside Line-dancern« Radebeul gestaltet das Museum ein buntes Unterhaltungsprogramm im Garten zwischen »Villa Bärenfett« und »Villa Shatterhand«. Das Museums-Maskottchen Großer Häuptling Kleiner Bär erzählt Geschichten und lädt zu Geschicklichkeitsspielen ein.

Anzeige



Kirchenmusik

in der Lutherkirche Radebeul

Sonntag, 14. September, 19.30 Uhr

Radebeuler Orgelsommer, Chor & Orgel
 von J. S. Bach, H. Distler, C. Franck, F. Mendelssohn-Bartholdy u.a.
 Chor: Kantorei der Lutherkirchgemeinde
 Eintritt an der Abendkasse: 6,00 €/4,00 € ermäßigt

Sonnabend, 4. Oktober 2008, 20.00 Uhr

Konzert mit den »Swingle Singers«
 weitere Informationen unter www.jazztage-dresden.de
 Restkarten an der Abendkasse

Orgelmusik zur offenen Kirche

jeden Mittwoch von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Friedenskirche Radebeul

Altkötzschenbroda 40, 01445 Radebeul

Sonntag, 7. September 2008, 18.00 Uhr

Radebeuler Orgelsommer, Sopran und Orgel

Sonntag, 21. September 2008, 9.30 Uhr, Johanneskapelle

»100 Jahre Johanneskapelle«
 Bachkantate »Gott der Herr ist Sonne und Schild«
 im Gottesdienst, für Soli, Chor und Instrumente

Sonnabend, 27. September 16.00 Uhr

Herbst- und Weinfest, Ralf Grössler, »Our Father in Heaven«,
 Symphonische Rhapsodie über das Spiritual »Sometimes I feel
 like a motherless child«, für Solo, Chor und Orchester
 Gospelchor der Friedenskirche

HofLössnitz

STIFTUNG WEINGUTMUSEUM

Stiftung Weingutmuseum

Knohlweg 37 · Telefon 0351/8 3983-33
 Di bis Fr 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr · Sa/So 10 – 18 Uhr

14. September 2008, 11.00 – 13.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals, »HofLössnitz – ein sprechendes Denkmal«

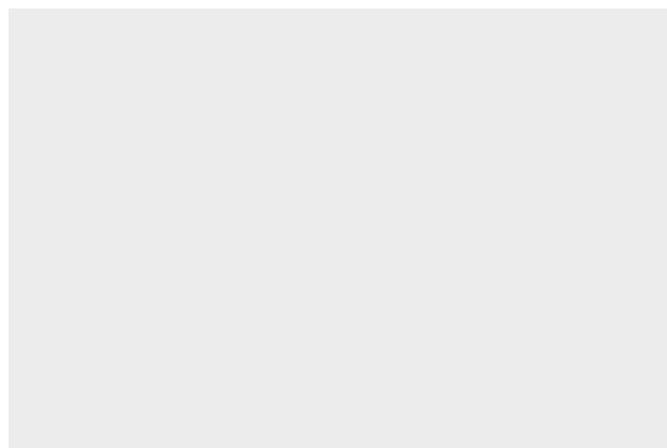
27. September 2008, 19.00 Uhr

Reihe Weine »Frauen führen TOP-Weingüter«

28. September 2008, 17.00 Uhr

»Mit der Violine durch das Jahr«, Kammermusik in der HofLössnitz
 Wolfgang Hentrich spielt »Die vier Jahreszeiten« von Vivaldi

Anzeige



Volkshochschule Radebeul e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
heduschka@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
8H167	Patientenrechte am Ende des Lebens	16.09.
8H112	Radebeuler Wein auf der Spur, Rundgang	18.09.
8H149	Die Geheimnisse indischer Palmbibliothek	23.09.
8H115	Australien - Nationalparks an der Ostküste	25.09.
8H145	Neues aus der Gartenstadt Hellerau, Rundgang	28.09.
8H2711	Kleine Puppenwerkstatt, Filzpüppchen	08.09.
8H2406	Gärten gestalten - Grundsätze	08.09.
8H2205	Kreative Fotografie	16.09.
8H2703	Filzen, Grundkurs	20.09.
8H2712	Kleine Puppenwerkstatt, Schmuspüppchen	22.09.
8H2107	Schreiben heißt: Sich selber lesen	22.09.
8H2504	Aquarellieren	22.09.
8H2600	Pflege historischer Möbel	26.09.
8H2807	Mundharmonikaworkshop für Anfänger	27.09.
8H2621	Silberschmiede	29.09.
8H2407	Stauden für den Garten	29.09.
8H3021	Eltern-Kind-Turnen, Kinder von 2 – 4,5 Jahren	05.09.
8H3146	Pilates, Einsteiger	09.09.
8H3000	India-Oriental-Mix	11.09.
8H3101	Yoga -SCHNUPPERTAG	13.09.
8H3001	Bollywood-Oriental-Mix, Anfänger	18.09.
8H3137	Progressive Muskelentspannung	24.09.
8H4221	Französisch Grundstufe II / 2. Semester	04.09.
8H4701	Tschechisch Grundstufe I	04.09.
8H4616	Englisch für die Reise	05.09.
8H4438	Quedarse en forma	08.09.
8H4648	Keeping Your English Fit	08.09.
8H4401	Spanisch Grundstufe I	08.09.
8H4422	Spanisch Grundstufe II	08.09.
8H4638A	Englisch Auffrischkurs auf B1 Niveau	08.09.
8H4619	English before the Job – English for your Job	09.09.
8H4631	Englisch Mittelstufe I	09.09.
8H4300	Italienisch für die Reise	09.09.
8H4322	Italienisch Grundstufe II / 2. Semester	09.09.
8H4200	Französisch Grundstufe I	11.09.
8H4431	Spanisch Mittelstufe I	11.09.
8H4426	Spanisch Grundstufe II / 3.Semester	16.09.
8H4353	Das Italien des 20. Jahrhunderts	12.09.
8H4400	Spanisch Grundstufe I, intensiv	22.09.
8H4302	Italienisch Grundstufe I	24.09.
8H4613	Englisch für Wiedereinsteiger	24.09.
8H4624U	Englisch Grundstufe II	25.09.
8H4658	Englisch for Socializing and Small Talk	27.09.
8H4239	Vous aimez parler!	29.09.
8H4865	Russisch als Wirtschaftssprache, Basiskurs	29.09.
8H4861	Russisch Auffrischung	29.09.
8H5355	Kompaktkurs Internet und E-mails	05.09.
8H5610	8 x 8 der Betriebswirtschaft	05.09.
8H5300	Bedienung des Handys – so einfach geht es!	06.09.
8H5622	Geprüfter Handelsfachwirt(in) IHK	08.09.
8H5318	Kompaktkurs Windows XP und Word	08.09.
8H5315	Einführung in die EDV und Windows Vista	09.09.
8H56213	Workshop BGB, ZPO, RVG	15.09.
8H5362	Bildbearbeitung am PC Grundkurs	16.09.
8H5384	EDV-Schulung für Erzieher(innen), kompakt	16.09.
8H5632	Finanzbuchführung Aufbaukurs	16.09.
8H5631	Finanzbuchführung	17.09.
8H5351	Internet und E-Mails	18.09.
8H5334	Tabellenkalkulation mit Excel, Kompaktkurs	18.09.
8H5343	Präsentationen mit PowerPoin	19.09.
8H56294	Gesprächsführung mit Eltern	20.09.
8H56297	AD S – Verhalten	22.09.

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.vhs-radebeul.de.



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Sonnabend, 6. September 2008, ab 14.00 Uhr

6. deutschlandweiter *Astronomietag*

- 14.00 Uhr Kinderplanetarium »Die Nacht der tanzenden Sterne«
- 14.30 Uhr Mars 3-D (und 15.30, 18.30 Uhr)
- 15.00 Uhr Der aktuelle Sternhimmel im Planetarium (und 19.00 Uhr)
- 16.30 Uhr Kinderplanet. »Wie die Sternbilder an den Himmel kamen«
- 17.00 Uhr Cassinis Best
- 17.30 Uhr Fotografische Impressionen aus dem Universum
- 18.00 Uhr Astronomische Objekte der Saison
- 20.00 Uhr Abendvortrag »Waren wir wirklich auf dem Mond?«
- 21.30 Uhr Fotografische Impressionen aus dem Universum
- Laufend: Astronomische Beobachtungen an den Fernrohren, Präsentationen, Kurzvorträge, Astroshop

Sonnabend, 6. September 20.00 Uhr

»Waren wir wirklich auf dem Mond?« Vortrag von *Tassilo Römisch*

Immer wieder gibt es Verschwörungstheorien, so auch zu den bemannten Mondlandungen. Ist es tatsächlich so, dass die USA-Flagge im Winde weht, den es auf dem Mond gar nicht geben kann? Konnte man mit damaliger Technik wirklich schon die Erde verlassen? Muss man überhaupt alle »Fälschungen« einzeln betrachten oder helfen vielleicht schon einige Geschichtskennntnisse, die Logik und die Physik weiter? Der Autor hat mit Mondastronauten genauso gesprochen wie mit Technikern der Bodenkontrolle in Houston, aber auch mit der russischen Seite, die damals gern selbst den Mond erobert hätte. Zahllose Interviews, einige Hardware (wie echter Mondstaub!) und weit über 30 Jahre eigene Raumfahrterfahrung ergeben eine fundierte Basis für einen gewiss nicht langweiligen Vortrag.

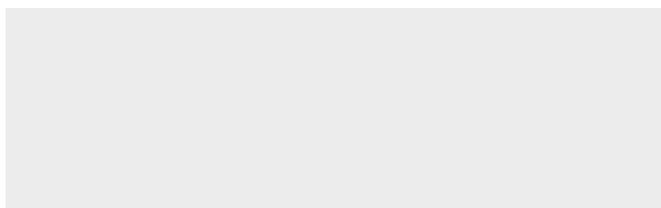
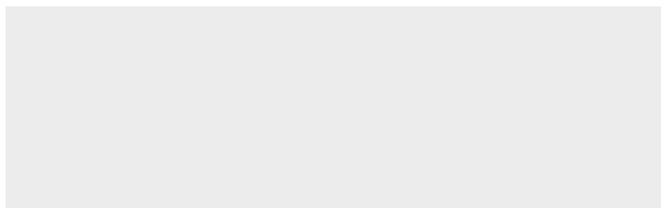
Mittwoch, 24. September 20.00 Uhr

Workshop für Beobachtungseinsteiger – Welches Fernrohr ist das richtige?
Beim Anblick des nächtlichen Himmels entsteht bei vielen der Wunsch sich mit dieser faszinierenden Welt näher zu beschäftigen und vielleicht eigene Beobachtungen astronomischer Objekte durchzuführen. Die meisten Sternhaufen, Nebel oder Galaxien werden allerdings erst durch ein Fernrohr sichtbar. Daher steht bei den meisten angehenden Amateurastronomen die Frage nach dem richtigen Teleskop am Anfang. Ist das passende Fernrohr gefunden entstehen weitere Probleme mit der Bedienung des Gerätes. In unserem Workshop wollen wir mit Ihnen die Fragen, die zukünftige Amateurastronomen bewegen, behandeln.

Jeden Freitag, ab 21.30 Uhr öffentliche Himmelsbeobachtung

Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr Familienplanetarium,
19.00 Uhr Abendplanetarium

Anzeigen



Informationen

des Deutschen Kinderschutzbundes /OV Radebeul e.V.

Flohmarkt 13. September 2008

Der Elternrat der Kita »Mohrenhaus« des Deutschen Kinderschutzbundes /OV Radebeul e.V. (Moritzburger Straße 51) organisiert am 13. 9. 2008 von 13.30 bis 16.30 Uhr einen Flohmarkt rund ums Kind. Angeboten werden Kleidung vom Baby bis zum Teenager, Spielsachen, Sportgeräte und vieles mehr. **Weitere Informationen erhalten Sie in der Kita, Telefon 0351/83979675.**

Traditionelle Mohrenhausfete

Am 20. 9. 2008 veranstaltet der Deutsche Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V., seine schon traditionelle Mohrenhausfete in der Zeit von 10.00 bis 16.30 Uhr. Die Mohrenhausfete beginnt mit dem traditionellen Seifenkistenrennen und hoffentlich auch mit anschließendem Prominentenrennen auf der Mohrenstraße. Der Erlös des Prominentenrennens, für das wir noch Teilnehmer suchen und mit einem Startgeld von 25,00 € verbunden ist, kommt unserem Hilfsfonds für sozial benachteiligte Kinder zu Gute.

Am 20. 9. 2008 werden wir den Gesamtstandort Mohrenhaus übernehmen und der Öffentlichkeit vorstellen. Es werden Führungen durch das Haupthaus, den Freizeitbereich sowie das Gärtnerhaus angeboten. Ein vielfältiges Programm erwartet unsere Gäste.

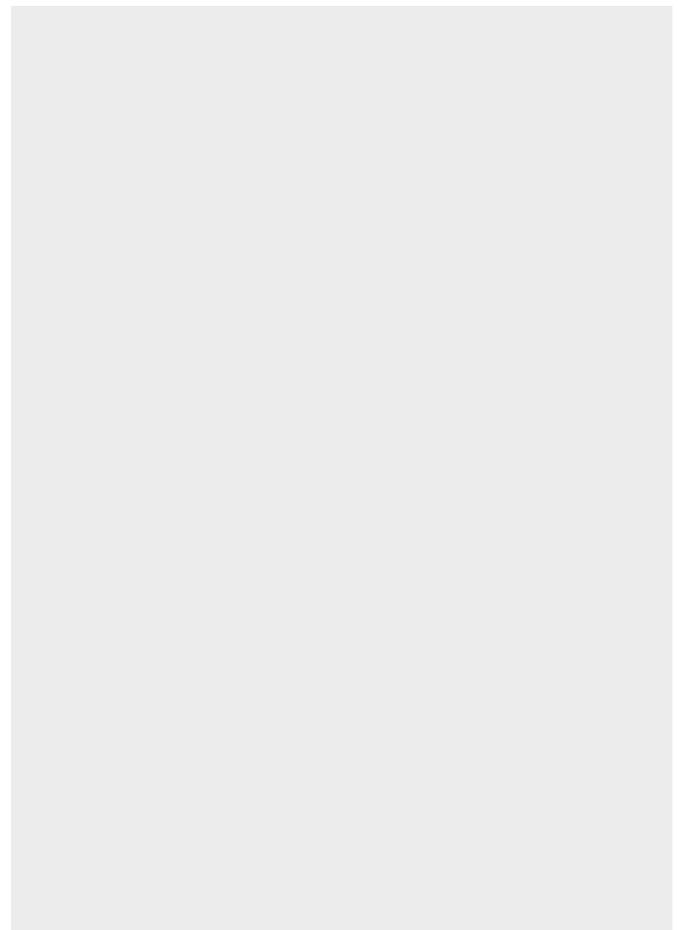
SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul

Am Alten Güterboden 4, www.ssb-museum.de

Sonnabend, 27. September 2008

14.00 Uhr, Sonderausstellung: »Die Sächsische I K – SSB Schmalspurbahnmuseum Wiedergeburt einer Lok-Legende«

Anzeige



3. Radebeuler Gespräche

am 9. September 2008

Der Aufstieg der neuen Wirtschaftsmächte und wie sie uns überholen
 Asien Experte Wolfgang Hirn (manager magazin) hat Softwareentwickler in Bangalore, Biotech-Institute in Singapur und Zuckerrohr-Raffinerien in Brasilien in Augenschein genommen und mit vielen Protagonisten der neuen Weltordnung gesprochen. Seine Prognose: Dem Aufstieg der BRIC-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China) wird der Abstieg der westlichen Welt gegenüber stehen, wenn wir nicht schnell und entschieden umdenken und handeln. Schirmherr der Veranstaltungsreihe ist der Oberbürgermeister von Radebeul, Bert Wendsche. Veranstaltungsort ist das Lössnitzgymnasium Radebeul.

Termin: Dienstag, 9. September 2008 um 19.00 Uhr
Ort: Lössnitzgymnasium Radebeul, Steinbachstr. 21, 01445 Radebeul
Eintritt: 8,00 EUR (Schüler frei)

Bei folgenden Unterstützern möchten wir uns herzlich bedanken:
 Sparkasse Meißen, Geie & Liebschner Veranstaltungstechnik, Oppacher Mineralquellen, Steigenberger Parkhotel, Restaurant »Charlotte K«

Weitere Informationen und Anmeldung: Ines Müller,
 Telefon: 0351 / 26 273 44 oder www.radebeuler-gespraech.de

Rosenhof/Trägerwerk

Winzerstraße 8, Soziale Dienste in Sachsen e.V.

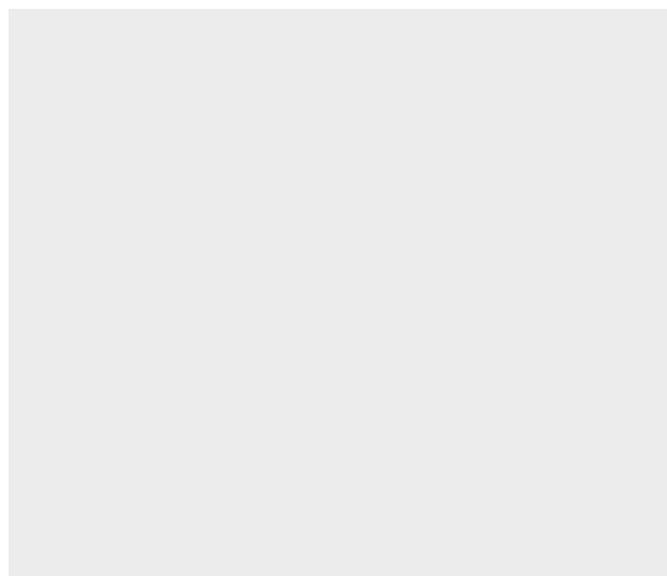
Montag bis Freitag, für Erwachsene und Senioren

Montag	10.00 – 11.00 Uhr	Seniorenbüro, Informationen
	16.00 – 18.00 Uhr	Seniorentreff, mit Kreativangeboten
	10.00 – 11.30 Uhr	Spanisch für Anfänger
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr	Seidenmalerei – Kurs
	18.00 – 21.00 Uhr	Geselligkeit mit Spielen
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr	Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen
	18.00 – 19.00 Uhr	Freizeitgymnastik für Erwachsene
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr	Speckstein-Kurs
Freitag	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorentreff mit Spielangeboten

Angebote für jedes Alter, täglich Montag bis Freitag
 13.00 – 18.00 Uhr: Stöbern in der BIBO nach Büchern, CDs, Videos, Hineinschauen, Hören, Spielen an Computern, Basteln, Blumenwerkstatt, Spielzimmer, 10.00 – 19.00 Uhr: Nutzung des Fitnessraumes für 5,00 €, ermäßigt 2,50 €/Monat

Unser Café ist montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Sitz: Winzerstraße 8, 01445 Radebeul, Telefon 0351/ 8 38 70 33

Anzeige



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55 -200
 Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Federweißfest«

13./14. September 2008, jeweils ab 12.00 Uhr
 Auf Schloss Wackerbarth beginnt die Federweißersaison. Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten, umrahmt von Live-Musik auf den Terrassen.

Wein und Käse – Romanze oder Rosenkrieg?

24. September 2008, Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden
 Auf erlesen sächsische Art führen wir Sie in einem unterhaltsamen Dialog zwischen unserem Verkoster und einem Käsespezialisten in die spannende Welt von Wein und Käse ein.

Veranstaltungsreihen

Die Wein-Führung: täglich, 14.00 Uhr
 Sa/So zwischen 12.00 und 17.00 zu jeder geraden Stunde

Die Sekt-Führung: täglich, 17.00 Uhr
 Sa/So zwischen 12.00 und 17.00 Uhr zu jeder ungeraden Stunde

Schloss- und Garten-Führung, 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
 7., 21. und 28. September 2008

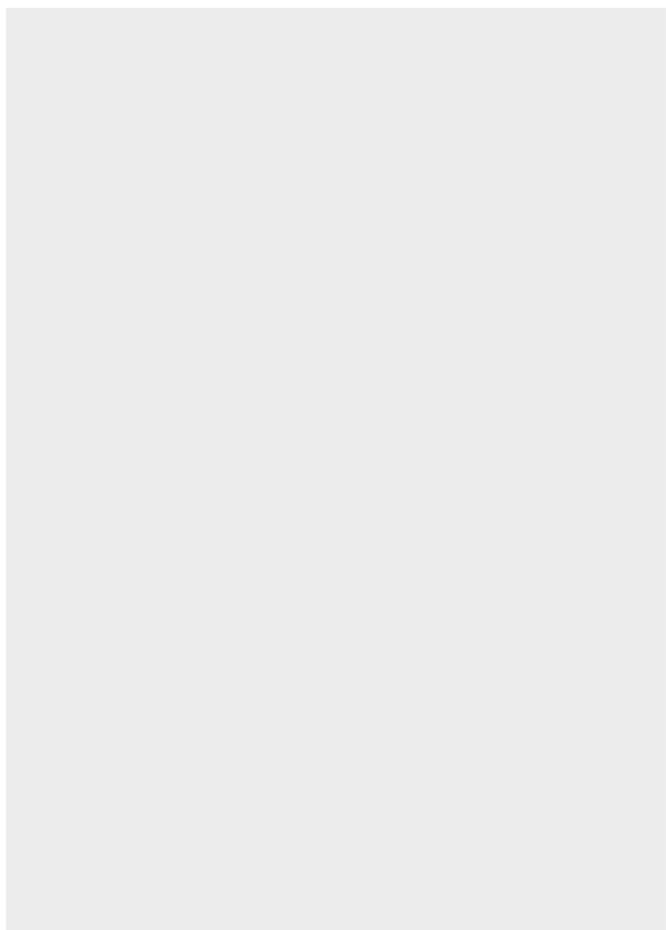
Sachsenprobe im Gasthaus, 19.30 Uhr,
 3-er Weinprobe und 3-Gang Menü, 4. und 18. September 2008

Spiel der Aromen, 17.00, inkl. Sektempfang
 Proben von Apfel bis Zitrone, 4. und 18. September 2008

Winzerbrunch, 10.00 bis 14.00 Uhr
 7., 14., 21. und 28. September 2008

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de

Anzeige





Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83 97 30
Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

02.09.08	20.00 Uhr	»Die Hexen von Birnam«
03.09.08	19.00 Uhr	Beratung zur Bewältigung von Problemen
03.09.08	16.00 Uhr	Eltern-Kind-Bastel-Treff
03.09.08	19.30 Uhr	Frauenabend
04.09.08	20.00 Uhr	»Die Hexen von Birnam«
04.09.08	09.30 Uhr	Teestunde für Frauen
09.09.08	20.00 Uhr	Themenabend: Gärten für Kinder
10.09.08	19.30 Uhr	Frauenabend
11.09.08	20.00 Uhr	Tanzen für Körper und Seele
11.09.08	11.00 Uhr	Shiatsu (Element Erde)
13.09.08	11.00 Uhr	Kräuterspaziergang in Moritzburg
16.09.08	19.00 Uhr	Verkehrerschulung mit dem ADAC
17.09.08	16.00 Uhr	Eltern-Kind-Bastel-Treff
17.09.08	20.00 Uhr	»Die Hexen von Birnam«
18.09.08	11.00 Uhr	Shiatsu (Element Erde)
20.09.08	10.00 Uhr	Infoveranstaltung EUROVACANCES
20.09.08	11.00 Uhr	Kräuterspaziergang in Moritzburg
22.09.08	19.00 Uhr	Zahnärztliche Vorsorge bei Kleinkindern
24.09.08	20.00 Uhr	»Die Hexen von Birnam«
25.09.08	11.00 Uhr	Shiatsu (Element Erde)
25.09.08	19.00 Uhr	Fototreff für Frauen
27.09.08	11.00 Uhr	Kräuterspaziergang in Moritzburg
bis 30.09.	08.00 Uhr	Ausstellung: Karin Flemming

Bügelservice im Familienzentrum

Sie können Ihre Bügelwäsche montags bis donnerstags von 11.00 bis 17.30 Uhr und freitags 11.00 bis 15.00 Uhr im Café des Hauses abgeben und bekommen diese schnellstmöglich schrankfertig zurück.



Jugendkunstschule Meißen e.V.

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V. · Telefon 03521/73 11 93
Termine für: Außenstelle Grundhof, Paradiesstraße 68, Radebeul

Ab September beginnen wieder unsere Kurse für Schüler der ersten bis 12. Klasse und für Jugendliche bis 26 Jahre. Die berufs- und studienvorbereitenden Jugendkurse sind sehr geeignet für zukünftige Bühnenbildner, Architekten, Designer, Textildesigner, Holz- und Metallgestalter, Keramiker, Bildhauer, Graphiker, Maler, Theatermaler, Restauratoren, Schauspieler, Kunstzeiger usw. Nutzt die Möglichkeit für einen Monat Schnupperkurs als Geschenk-Gutschein. Der Beginn eines Kurses ist ab September zu jeder Zeit möglich. Die Kurse sind Freizeitkurse nach dem Unterricht. Bitte Info-Material und Kursangebote anfordern.

Kursangebote in Radebeul:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr	Textilgestaltung	Schüler / Jugend / Erw.
	16.00 – 18.00 Uhr	Metallgestaltung	Kinder ab 10 Jahre
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr	Malerei / Grafik	Kinder bis 12 Jahre
Donnerst.	16.00 – 18.00 Uhr	Malerei / Grafik	Jugend ab 13 Jahre



Theater Heiterer Blick e.V.

Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 27 71
Kontakt / Reservierung: siehe Telefon oder www.theaterheitererblick.de

13. September 2008, 20.00 Uhr

»Ein Wunder von Hecht – Kriminal-Groteske«
in der Studiobühne der Landesbühnen Sachsen
Wiederaufnahme-Premiere zur Spielzeiteröffnung



Apothekennotdienste September 2008

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages
Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel über die gesamte Bereitschaftszeit.

01.09.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147	17.09.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
02.09.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186	18.09.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
03.09.	Bahnhof-Apotheke	DD, Antonstraße 16	19.09.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
04.09.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5	20.09.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
05.09.	Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25	21.09.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
06.09.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17	22.09.	Apotheke Altmarkt-Galer.	DD, Webergasse 1
07.09.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15	23.09.	Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
08.09.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52	24.09.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
09.09.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57	25.09.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
10.09.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15	26.09.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
11.09.	Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118	27.09.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147
12.09.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13	28.09.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
13.09.	Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18	29.09.	Bahnhof-Apotheke	DD, Antonstraße 16
14.09.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170	30.09.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
15.09.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66			
16.09.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218			

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/8 31 15 48, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/83 72 44, email@b-krause.de

Verteilung: Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/ 64 01 60

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschbroda 21 und Forststraße 26

Homepage: www.radebeul.de

Fotografieren: Titel – J. Dietl · Seite 03 – Fam. Diefenbach
Seite 04 – U. Leder · Seite 05 – I. Röber · Seite 06 – B. Kuntsche

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!



Naturgesund im Löbnitzgrund – Gesundheit ist Reichtum



Fotos: D. Reibetanz

Es ist ja kaum bekannt, dass die Familien der beiden wohl bekanntesten Radebeuler Persönlichkeiten Karl May und Eduard Bilz freundschaftlich miteinander verbunden waren.

Und während die Freunde und Verehrer des Schriftstellers sich alljährlich im Löbnitzgrund zusammenfinden, wird an gleicher Stelle die Tradition des ersten Naturheilkundlers von europäischem Rang fortgeführt, gepflegt und praktiziert. Ganz in der Nähe zum historischen Bilzbad befinden sich hier zwei ehemalige Landhausvillen, die zum wahren Naturheilkunde-Paradies geworden sind: Die Inhabersfamilie Geistlinger des Bilz-Kurhauses lässt Sie Naturheilkunde hautnah – im besten Sinne des Wortes – erleben! Alle angebotenen Einzelanwendungen und Therapien basieren in ihrem Ursprung auf dem, was Eduard Bilz bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts in seinem berühmten »Bilz-Sanatorium« vertrat und praktizierte. Und obwohl dieses Gesundheitskonzept schon vor gut hundert Jahren entwickelt wurde, ist es heute zeitgemäßer denn je. Der Kern der Bilz'schen Lehre umfasst ein Spektrum verschiedener Methoden, welche die körpereigenen Fähigkeiten zur Selbstheilung aktivieren sollen und die sich bevorzugt in der Natur vorkommender Mittel oder Reize bedienen. Mithin Wellness und Gesundheitsvorsorge im besten Sinne. Dazu gehören die Sonne, die Luft, die Bewegung, die Ruhe. Die Nahrung, das Wasser, die Kälte, die Atmung. Aber auch die Gedanken, die Gefühle und die Willensvorgänge. Und selbstverständlich auch natürliche Arzneimittel, vor allem Heilpflanzen und deren Zubereitungen. Und so sind die fünf klassischen Säulen der Naturheilkunde auch das wichtigste Therapieangebot des Bilz-Kurhauses: Ernährungstherapie, Bewegungstherapie, Wassertherapie, Phytotherapie (Pflanzenheilkunde) und Ordnungstherapie (ausgewogene Lebensführung im regelmäßigen Rhythmus und im Einklang mit der Natur). Ein spezielles Angebot des Bilz-Kurhauses sind, die im Rahmen der Ernährungstherapie empfohlenen, Fasten- und Diät-Kuren.

Fasten ist der königliche Heilweg oder vielleicht anders gesagt: eine Operation ohne Messer. Es ist eine Möglichkeit, ohne fremde Hilfe gesund zu werden. Bei vielen Menschen ist das Säure-Basen-Gleichgewicht, das eine wesentliche Voraussetzung für die Gesundheit ist, durch eine ungesunde Lebensweise gestört. Bis erste Krankheitssymptome erscheinen, vergeht oft längere Zeit, in der man keinen Änderungsbedarf seiner Lebensweise erkennt. Das Heilfasten bewirkt, dass Körper und Geist wieder in das richtige Lot gebracht werden und das Säure-Basen-Gleichgewicht wieder hergestellt wird. Das Besondere des Bilz-Kurhauses ist hierbei eine ganztägige Betreuung und die ärztliche Begleitung der Kurgäste während der Fastenzeit. Die wohltuende Wirkung einer Fastenkur können Sie bei nächster Gelegenheit gleich selbst ausprobieren. Das schon traditionelle Fasten im Herbst beginnt mit einer klassischen Heilfastenkur am 13. September 2008, Schrothkuren finden Ende Herbst, Früchte-Diäten wieder ab nächsten Jahr statt. Darüber hinaus stehen Ihnen alle anderen Angebote des Hauses natürlich auch zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie in der Bilz-Pension auch Ihren Erholungs-Urlaub genießen.



Bilz-Kurhaus im Löbnitzgrund

Anschrift:	Löbnitzgrundstraße 101-103 01468 Moritzburg Tel.: 03 51/8 38 63 29 · Fax: 03 51/8 33 99 40 E-Mail: briefkasten@bilz-kurhotel.de www.bilz-kurhotel.de oder www.sachsen-fastet.de
Gründung:	Juli 2001
Inhaber:	Ulf Geistlinger
Mitarbeiter:	7
Öffnungszeiten:	Praxis: Di + Do von 9.00 bis 17.00 Uhr Pension: ganztägig
Angebote:	<ul style="list-style-type: none"> • Kur-/Heilfasten, • Früchte-Diäten, Schrothkuren • Massage/Kosmetik • Sauna • Pension • Weinkeller



